

Kultur in Soest

September 2021

In diesem Heft finden Sie die Soester Veranstaltungstermine für die Monate September, Im Anschluss an die Terminlisten finden Sie Informationen zu den Veranstaltungen.



Elisabeth Sonneck "Introspektiv - grüne Werte" Ausstellung im Museum Wilhelm Morgner



Kulturbüro im
Kulturhaus
Alter Schlachthof

Ulrichertor 4
59494 Soest

Tel.: 02921/31101
Fax 02921 31103

www.kulturbuero-soest.de
email: info@kulturbuero-soest.de

Live

01.09.21 Mi. 19:00	Musik	Kulturhaus Alter Schlachthof Pub Music Night: André Carswell -Soul und Pop in der Gaststätte des Kulturhauses	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ Eintritt frei
02.09.21 Do. 18:00	Musik	Bahnhof Nordseite Soester Kulturstation: Colour flow	Werkstrasse	www.soesterkulturstation.de Auf den Punkt u.a.
03.09.21 Fr. 18:00	Musik	Bahnhof Nordseite Soester Kulturstation: Jump!	Werkstrasse	www.soesterkulturstation.de Auf den Punkt u.a.
03.09.21 Fr. 20:00	Bühne	Kulturhaus Alter Schlachthof Wilfried Schmickler "Kein zurück"- Kabarett -ausverkauft!	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ VVK 23,00 €
04.09.21 Sa. 11:00	Musik	St. Petri Hörzeit - 30 Minuten Texte und Musik zur Marktzeit - mit Bettina und Christian Casdorff	Petrikirchhof	02921/13000 Kantorat Eintritt frei
04.09.21 Sa. 20:00	Musik	Kulturhaus Alter Schlachthof Remode - Depeche-Mode-tribute	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ VVK 23,- €
04.09.21 So. 18:00	Musik	Bahnhof Nordseite Soester Kulturstation: Bounce Nr. 1 tribute to Bon Jovi	Werkstrasse	www.soesterkulturstation.de Auf den Punkt u.a.
08.09.21 Mi. 20:00	Musik	Neu St. Thomä Tenöre 4 you Toni Di Napoli & Pietro Pato laden ein	Klosterstr. 10	kalipp@emmaus-soest.de Kulturforum St. Thomä
08.09.21 Mi. 19:00	Musik	Kulturhaus Alter Schlachthof Pub Music Night: Pot O Stovies -Traditional Irish in der Gaststätte des Kulturhauses	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ Eintritt frei
09.09.21 Do. 20:00	Musik	Kulturhaus Alter Schlachthof Guru Guru "80 Jahre Elektrolurch" support: Violette Sounds Krautrock	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ
10.09.21 Fr. 20:00	Bühne	Stadthalle Herbert Knebels Affentheater "Außer Rand und Band" ---Ersatztermin für den 20.03.20 bzw. 04.09.20	Dasselwall 1	02921/1036305 WMS Soest GmbH VVK 29,00 €
10.09.21 Fr. 20:00	Musik	Kulturhaus Alter Schlachthof Niels Frevert Trio "Putzlicht"	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ
11.09.21 Sa.	Musik	Neu St. Thomä Konzert mit Ludwig Güttler	Klosterstr. 10	kalipp@emmaus-soest.de Kulturforum St. Thomä
12.09.21 So. 16:00	Musik	Portal St. Maria zur Wiese Sinfonisches Blasorchester Soest Ltg.: Karl-Heinz Pröbsting	Wiesenstr. 28	Wiesekantorei
16.09.21 Di. 19:00	Literatur	Stadtbücherei Christof Jauernig: "Eintausendmal Lebensglück - erinnern, was musikalischer Vortrag	Severinstr. 10	02921/1031313 VHS/Stadtbücherei 7,- €
16.09.21 Do. 20:00	Musik	Kulturhaus Alter Schlachthof Die Feisten "Adam und Eva" ---Ersatztermin für den 08.05.20	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ VVK 20,80 €
16.09.21 Mi. 20:00	Musik	Kulturhaus Alter Schlachthof Pub Music Night: Rawsome Delight in der Gaststätte des Kulturhauses	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ Eintritt frei
17.09.21 Fr. 20:00	Musik	Kulturhaus Alter Schlachthof Hennes Bender "Ich hab nur zwei Hände" -Comedy	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ

17.09.21 Fr. 20:00	Bühne	Stadthalle	Dasselwall 1	02921/1036305 WMS Soest GmbH VVK 32,50 €
		Bernd Stelter "Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!" -Comedy ---Ersatztermin für den 03.09.20/24.04.20		
18.09.21 Fr. 20:00	Musik	Kulturhaus Alter Schlachthof	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ VVK 25,20 €
		Lydie Auvray: "mon voyage - en concert"		
18.&19.09.21 Sa. 18:00	Musik	Neu St. Thomä	Klosterstr. 10	kalipp@emmaus-soest.de Kulturforum St. Thomä
		Geistliche Vespermusik Abendlieder mit der Emmaus-Kantorei		
18.09.21 Sa. 20:00	Bühne	Stadthalle	Dasselwall 1	02921/1036305 WMS Soest GmbH
		Tahnee: Vulvarine Ersatztermin für den 27.10.20 ---		
19.09.21 Sa. 20:00	Bühne	Kulturhaus Alter Schlachthof	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ
		Die Magier 3.0 -Comedy Magic Show ---Ersatztermin für den 27.03.20/21.05.21		
19.09.21 So. 12:00	Musik	St. Patrokli	Rathausstr. 11	02921/6710660 Patrokligemeinde Eintritt frei
		OrgelPUNKT 12 Orgel: Ton van Eck (Haarlem)		
19.09.21 So.17:00	Musik	Stadthalle	Dasselwall 1	02921/1036305 WMS Soest GmbH VVK 35,- €
		Justus Frantz spielt Johannes Brahms ---Ersatztermin für den 16.09.20/21.04.20		
21.09.21 Di. 11:00	Bühne	Stadthalle	Dasselwall 1	02921/31101 WMS Soest GmbH
		"Hamlet" by William Shakespeare ---Ersatztermin für den 19.03.21 - Vorstellung in englischer Sprache - American Drama Group, Europe - www.adg-europe.com		
22.09.21 Mi. 19:00	Musik	Kulturhaus Alter Schlachthof	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ Eintritt frei
		Pub Music Night: Jay Schreiber -Singer/Songwriter in der Gaststätte des Kulturhauses -		
23.09.21 Do. 20:00	Musik	Kulturhaus Alter Schlachthof	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ VVK 8,- €
		Schlachthof_akustisch: Adam Barnes & Ryan O'Reilly kraftvoller, neuer englischer Rock		
24.09.21 Fr. 20:00	Bühne	Kulturhaus Alter Schlachthof	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ
		Daphne de Luxe - Comedy		
24.09.21 Fr. 20:00	Musik	Neu St. Thomä	Klosterstr. 10	kalipp@emmaus-soest.de Kulturforum St. Thomä
		Theatheraufführung "Der Schatten" frei nach H.C. Andersohn und C.G. Jung; Ensemble "Integral", Köln		
24.09.21 Fr. 20:00	Musik	Stadthalle	Dasselwall 1	02921/1036305 WMS Soest GmbH
		Max Raabe - solo Am Flügel: Christoph Israel - Ersatztermin für den 21.10.20		
25.09.21 Sa. 20:00	Musik	Museum Wilhelm Morgner	Raum Schroth	rsvp@skk-soest.de SKK
		Konzert in der Ausstellung: Experimentelle Musik in der Ausstellung: Elisabeth Sonneck "Introspektiv - Grüne Werte"		
25.09.21 Sa. 20:00	Bühne	Kulturhaus Alter Schlachthof	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ
		Herr Schröder: "Instagrammatik" -Comedy		
26.09.21 So. 16:00	Bühne	Stadthalle	Dasselwall 1	02921/1036305 WMS Soest GmbH/Musikschule VVK 17,50 €
		Beethoven als Sinfoniker -Klavierkonzert Emperor und mehr Klavierkonzert Es-Dur op.73, Musik zum Ritterballett WoO 1 u.a.; Christoph Hengst, Klavier, Sinfonieorchester der Musikschule Soest, Ltg.: B.-U. Winker		
26.09.21 So. 20:00	Bühne	Kulturhaus Alter Schlachthof	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ
		Lisa Feller "Ich komm jetzt öfter" -Comedy		
28.09.21 Di. 19:30	Literatur	Kulturhaus Alter Schlachthof	Ulrichertor 4	www.mordamhellweg.de BZ/MaH
		Mord am Hellweg: Carsten Sebastian Henn "Rum und Ehre" und aus MaH Nr.10 der Kurzkrimi "Tod, Soest und Pumpernickel"		

29.09.21
Mi. 20:00

Musik Kulturhaus Alter Schlachthof Ulrichertor 4
Emma Langford - irish folk with a touch of jazz
in der Gaststätte

02921/31101
BZ

30.09.21
Do. 20:00

Bühne Kulturhaus Alter Schlachthof Ulrichertor 4
Abdelkarim -Comedy

02921/31101
BZ

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH
**STADTHALLE
SOEST**



Herbert Knebels Affentheater: Außer Rand und Band
Freitag, 10.09.2021, 20:00 Uhr

Herbert Knebels Affentheater präsentiert mit Außer Rand und Band das 100. Bühnenprogramm! Kein Grund zum Feiern. Denn strenggenommen ist es erst das 15.. Alle anderen - in Zahlen, 85 - sind der kritischen Selbstzensur zum Opfer gefallen. Immer wieder hieß es kurz vor der Premiere, „Och nee, dat könn wir nich bringen!“ Zu lang, zu laut, zu krass, zu rund, zu lustig, zu gefährlich! Um nur einige Kritikpunkte zu nennen.

Aber mit Außer Rand und Band hat es endlich mal wieder ein Programm auf die Bühne geschafft! Ein Affentheater Programm, dass es in sich hat. Wiedermal setzen wir auf die altbewährte Mischung aus Musik, egal ob von Bee Gees, Pink Floyd, The Clash, The Who ,Creedence Clearwater Revival, Roy Orbison, David Bowie und hasse nich gehört,

herrlich blöde Ensemble Nummern und natürlich, nicht zuletzt, die schönen Knebel Geschichten. Viele werden vielleicht sagen: och dat is ja so wie immer. Können wir nur sagen: stimmt! Weil Tanztheater und Performance können wir nicht, obwohl, ... kommt doch einfach gucken.

Eines lässt sich dazu jetzt schon sagen: Es ist auf jeden Fall nicht zu lang! Wir sind ja auch nicht mehr die Jüngsten, und 100 Programme haben ihre Spuren hinterlassen. Aber das hält uns nicht davon ab, auf der Bühne außer Rand und Band zu sein, wenn auch nur für einen kurzen Moment. Wer ihn entdeckt, erhält 2 Freikarten für unseren Auftritt direkt neben dem Don Bosco-Heim in Holzminden!
Wir sehen uns!

Ersatzveranstaltung für die ursprünglich am 20.03.2020 bzw. 04.09.2020 geplante Veranstaltung. Bereits gekaufte Tickets für die alten Termine behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin 10.09.2021.

Veranstalter: Wirtschaft & Marketing Soest GmbH - Stadthalle Soest

Weitere Informationen: <https://affentheater.de/>

Spätsommertrödel

Mit rund 200 Ständen privater Beschicker in der Halle und im Außengelände!

Sonntag, 12.09.2021, 11:00 Uhr

Neben den Trödelmärkten in den Gräften sind die Flohmärkte rund um die Stadthalle überaus beliebt bei Besuchern und privaten Beschickern der Region. Beide Veranstaltungen finden im Wechsel jeweils zwei mal pro Sommerhalbjahr statt.

Die Ausstellungsflächen befinden sich in der Stadthalle, im Rondell und im Park.

Angebot von A - Z

Auf einem Flohmarkt wie diesem wechseln alle nur möglichen Dinge des Alltags sowie auch manche Raritäten den Besitzer: Das Sortiment geht von Geschirr und Technik über Spielzeug und Kleidung zu Sammlerstücken und Kuriositäten! Dazu bietet er den großen Vorteil, die Ware direkt zu begutachten und bei Gefallen sofort mitzunehmen - im Gegensatz zu diversen Internetbörsen.

Hier treffen sich wirklich alle: Egal ob Schüler, Azubi oder Student, Familie oder Single, Rentner oder Berufstätige, kleiner oder großer Geldbeutel!

Öffnungszeiten:

Das beliebte Stöbern, Feilschen, Kungeln und Handeln findet in der Zeit von 11 - 17 Uhr statt. In dieser Zeit ist natürlich auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Bernd Stelter mit neuem Programm: „Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“
Freitag, 17.09.2021, 20:00 Uhr

Sie kennen das. Montag morgen. Man steigt in den Wagen und schaltet das Radio an. Spätestens nach dem dritten Lied brüllt der Radiomann aus den Boxen: „Jaa Freunde, Montag, das ist natürlich nicht unser Tag! Aber macht euch keine Sorgen! Nur noch fünf Tage, dann haben wir wieder Wochenende.“ Hää?! Hat der nicht alle Tassen im Schrank? Wenn der keine Lust hat, Radiomoderator zu sein, dann kann er ja Frisör werden, die haben Montags frei.“

„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ heißt das neue Programm von Bernd Stelter. Ein Programm für alle, die über Montage mosern, über Dienstag diskutieren, die Mittwoch mies und Donnerstag doof finden. Warum soll man denn bitte sehr viereinhalb Tage pro Woche verschenken, damit endlich wieder Wochenende ist.

„Und was machst du am Wochenende?“ - „Party!“

Es geht um Work-Life-Balance. Was für ein Wortungetüm. Und was für ein Blödsinn. Wenn Deine Arbeit nicht zu deinem Leben gehört, dann hast du wirklich verloren. Nein, wir müssen schon jeden Tag genießen. Und warum können das die Dänen besser als wir, und die Schweden und die Schweizer auch. Das müssen wir direkt ändern. Aber wie?

Also erstmal ist ab Montag Wochenende, und wir fangen bei uns selber an. Wir sind jetzt mal zufriedener. Wie man das lernt? Wie lernt man Fahrrad fahren? Man fährt einfach los. Und bloß nicht auf die anderen warten. Du musst dir dein Konfetti schon selbst ins Leben pusten.

„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ heißt das neue Programm von Bernd Stelter. Übrigens: auch an Montagen finden Aufführungen statt, obwohl Herr Stelter da Wochenende hat.

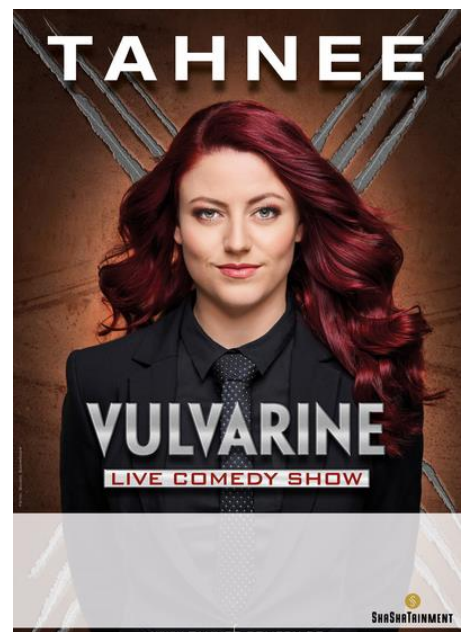
Ersatztermin für die verschobene Veranstaltung vom 24.04.2020 bzw. 03.09.2020. Die Tickets behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin 17.09.2021.

Veranstalter: Wirtschaft & Marketing Soest GmbH - Stadthalle Soest

Weitere Informationen: www.bernd-stelter.de/

Tahnee - VULVARINE - Live Comedy Show
Samstag, 18.09.2021, 20:00 Uhr

Sie ist wieder da. War sie überhaupt weg? Wenn ja, dann nicht allzu lange. Nach kurzer Pause ist sie zurück und präsentiert sich in ihrem zweiten Bühnenprogramm gewohnt bescheiden: Tahnee ist VULVARINE. Welche Assoziation einem dabei auch immer zuerst in den Kopf schießen mag, an der Realität geht sie meilenweit vorbei. Denn auch dieses Mal redet die Frau mit den feuerroten Haaren so unerbittlich Klartext, dass sie jedes Blatt vor ihrem Mund zerfetzt. Ihre Stimmbänder sind ihre Klagen und damit rasiert sie gekonnt das weite Feld der Comedy. In VULVARINE geht es um die eigene Superkraft, Tahnees Metamorphose, das Erwachsenwerden und die Grenzen des guten Geschmacks. Ihre Bühnenpower treibt ihr Publikum natürlich auch



dieses Mal in den Intimbereich der Gesellschaft, den es - wie könnte es anders sein - nach ein paar Höhepunkten des Humors umso glücklicher verlässt.

Denn in ihrer Offenheit ist Tahnee ebenso gnadenlos gut wie in ihrer Spielfreude. Und die reißt ihr Publikum von der Leichtigkeit der Oberfläche immer wieder mit hinab in die tiefsten Abgründe ihrer Gedankenwelt. Kein Thema, keine Parodie ist vor ihr sicher. Auch deshalb ist sie die Heldin in einer von Boulevard und Influencern weichgespülten Welt.

VULVARINE ist gekommen, um die Welt zu retten. Mit dem einzigen Mittel, das wirklich hilft: dem lauten Lachen eines im besten Sinne „invulvierten“ Publikums, das sich nach der Show wieder in viele ganz unterschiedliche Menschen teilt. Und die als Helden ihres eigenen Lebens jede Menge Power mitnehmen.

Ersatztermin für die verschobene Veranstaltung vom 27.11.2020. Die Tickets behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin 18.09.2021, 20:00 Uhr.

Veranstalter: Wirtschaft & Marketing Soest GmbH - Stadthalle Soest

Weitere Informationen: <https://tahnee-comedy.de/>

Justus Frantz - Poesie und Virtuosität mit Werken von Brahms, Bach und Debussy

Sonntag, 19.09.2021, 17:00 Uhr

Der wohl bekannteste und erfolgreichste Pianist des deutschsprachigen Raumes kommt nach Soest, um unter dem Titel „Poesie und Virtuosität“ Werke von Brahms, Bach und Debussy zu spielen.

Justus Frantz - ein Name, den man mit großartigen Orchestern und absoluter Hingabe zur Musik assoziiert. Seit mehr als vierzig Jahren ist Justus Frantz ein international erfolgreicher Pianist und Dirigent. Um die klassische Musik hat er sich unzählige Male verdient gemacht: Immer wieder entdeckt und fördert er junge Musiktalente. So lud er die Geigerin Midori, die Geiger Maxim Vengerov und Vadim Repin und den Pianisten Evgeny Kissin als blutjunge Talente zum Schleswig-Holstein Musik Festival ein und ebnete ihnen so den Weg zu einer großen Karriere. In St. Petersburg wählte er die noch unbekannte Anna Netrebko aus, in seiner Produktion von Figaros Hochzeit die Susanna zu singen. Er entdeckte den jungen Geiger und Komponisten Martin Panteleev und brachte seine Kompositionen erstmals auf die Bühne.

Seine außergewöhnliche Musikerkarriere begann im Jahre 1967, als Justus Frantz den internationalen Musikwettbewerb der ARD gewann. Bereits mit vier Jahren saß das junge Talent am Klavier, und schon früh erkannte Prof. Eliza Hansen seine große Begabung und förderte sie. Das Studium in den Meisterkursen von Prof. Wilhelm Kempff trug zu seiner hochqualifizierten Ausbildung bei. Als 23jähriger wurde Justus Frantz als einer der jüngsten Stipendiaten überhaupt in die Studienstiftung des Deutschen Volkes aufgenommen.

Der Schritt in die internationale Spitzenklasse der Pianisten gelang Justus Frantz 1970 mit den Berliner Philharmonikern unter der Leitung von Herbert von Karajan. Fünf Jahre später feierte er sein USA-Debüt mit den New Yorker Philharmonikern unter Leonard Bernstein, mit dessen musikalischen Idealen er sich bis heute verbunden fühlt. Bernsteins Traum von einem internationalen, jungen und vor allem professionellen Orchester inspirierte Justus Frantz 1995 zur Gründung der Philharmonie der Nationen, ein Orchester, das er in die Reihe der besten Klangkörper der Welt geführt hat.



Justus Frantz gelingt es immer wieder, auf unkonventionelle Weise einem breiten Publikum den Zugang zur klassischen Musik zu verschaffen. 1986 initiierte er das Schleswig-Holstein Musik Festival, dessen Intendant er neun Jahre lang war und das er zu einem der größten Musikfestivals der Welt gemacht hat.

Weiterhin konnte er seine Ideen in der überaus erfolgreichen ZDF-Sendung Achtung! Klassik umsetzen und wurde dafür mit mehreren renommierten Fernsehpreisen ausgezeichnet. Seit 1989 ist Justus Frantz Sonderbotschafter des Hohen Flüchtlingskommissars der UNO und wurde im gleichen Jahr mit dem Großen

Bundesverdienstkreuz geehrt.

Justus Frantz war Chefdirigent der Philharmonie der Nationen. Daneben arbeitete er regelmäßig mit namhaften Orchestern aus der ganzen Welt zusammen, wie mit dem Mariinsky-Theater St. Petersburg, dem Großen Sinfonieorchester Moskau, dem China Philharmonic Orchestra, dem Kwazulu-Natal Philharmonic Orchestra Durban, der Sinfonia Varsovia und dem Georgischen Kammerorchester.

Ersatzveranstaltung für die abgesagte Veranstaltung vom 21.04.2020 bzw. 16.09.2020. Die Tickets behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin.

Veranstalter: Wirtschaft & Marketing Soest GmbH in Zusammenarbeit mit Kulturdirektion Dr. Löher

Hamlet - William Shakespeare
ADG Europe / TNT Theatre Britain
Dienstag, 21.09.2021, 11:00 Uhr

Vorstellung in englischer Sprache insbesondere für Schulklassen.

Directed by Paul Stebbings

Musical score by Thomas Johnson.

TNT's award winning production of HAMLET returns to the international stage, with many of the original cast. This HAMLET has thrilled audiences and critics from East Asia to Central America, and from the Middle East to the British Isles.

The production skillfully blends the radically different quarto and folio versions and aims to illuminate the world's most fascinating theatre text rather than impose some superficial interpretation.

Hamlet is revealed as a troubled young man who can trust no one, not even the ghost of his father. His attempts to find a moral or meaningful response to the murder of his father and his mother's remarriage to the chief suspect end in tragedy. On the way to its violent climax the play illuminates and explores the human condition with such profundity that Hilaire Belloc famously noted: "if a person has not read or seen HAMLET they may as well have spent their life at the bottom of a deep well."

The production focuses on HAMLET as performance, since most of the characters are performing a lie: old friends are spies, Claudius performs the role of a good step father, his mother that of a caring parent, Polonius of an honest broker, and even poor domed Ophelia pretends she is alone with her one time lover. The greatest actor of all is Hamlet, who performs his own illusory madness.

Nothing is what it seems and there are no fixed meanings, the world literally drives those who try to make sense it's riddles quite mad. Director Paul Stebbings emphasizes and explores the theatricality, using life size puppets as well as highly theatrical ghosts and comedy interwoven with tragedy, as Shakespeare intended. This is not a play about inaction, but of a constant search for truth and justice.

The production is complimented by Thomas Johnson's powerful music, sung and played by the actors and interwoven with the text in the manner of a film score.

TNT/Paul Stebbings & Shakespeare recent press:

I never knew Shakespeare could be so entertaining CNN TV

From the very first moment the audience was held in a vice like grip....TNT prove that Shakespeare can be made relevant to modern audiences anywhere. Japan Times

A supreme performance of Shakespeare's tragedy Jerusalem Post

World class theatre The Observer UK

Ersatzveranstaltung für die ursprünglich am 19.03.21 geplante Veranstaltung. Die Tickets behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin Dienstag, 21.09.2021, Beginn 11 Uhr.

Veranstalter: Wirtschaft & Marketing Soest GmbH - Stadthalle Soest

Weitere Informationen: www.adg-europe.com/



Max Raabe - solo

Max Raabe singt... und am Flügel begleitet ihn seit vielen Jahren Christoph Israel - sein kongenialer Partner.

Freitag, 24.09.2021, 20:00 Uhr

Beide stammen aus derselben Stadt und haben an derselben Hochschule in Berlin Musik studiert. Während der Studienzeit fanden sie als Duo zusammen. Im Laufe der inzwischen vergangenen Jahrzehnte ist ein tiefes gegenseitiges musikalisches Verständnis entstanden. Ob in der Hamburger Elbphilharmonie, der Londoner Wigmore Hall, im Wiener Musikverein oder im Festspielhaus Luzern, Max Raabe und Christoph Israel faszinieren ihr Publikum durch eine gekonnte Reduktion, die die Leichtigkeit, Tiefe, Tragik und Komik ihres Repertoires aus den 20er Jahren besonders hervorhebt.

Außerhalb ihrer Konzerttätigkeit haben die zwei Freunde erfolgreiche Projekte gemeinsam gestaltet. So war Christoph Israel der Dritte im Bunde bei den Kooperationen von Max Raabe und Annette Humpe für prämierte Alben wie "Küssen kann man nicht alleine" und "Für Frauen ist das kein Problem", andererseits ist Max Raabe auf "Ein Wintermärchen" zu hören, ein erfolgreiches Weihnachts-Album mit Arrangements von

Christoph Israel.

Ersatztermin für die verschobene Veranstaltung vom 21.10.2020. Die Tickets behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin.

Veranstalter: Wirtschaft & Marketing Soest GmbH - Stadthalle Soest

Weitere Informationen: <https://www.palast-orchester.de/de>

BEETHOVEN ALS SINFONIKER

Sinfonieorchester der Musikschule Soest

Sonntag, 26.09.2021, 16:00 Uhr

4. BEGEGNUNG MIT LUDWIG »BEETHOVEN ALS SINFONIKER« -

»KLAVIERKONZERT EMPEROR« UND MEHR

Den 250. Geburtstag Ludwig van Beethovens hatte die Musikschule im letzten Jahr zum Anlass genommen, dass Erbe dieses Klassikers an die nächste Generation von jungen Musikern und Zuhörern weiterzugeben, das nun mit fast einjähriger „Pandemieverspätung“ zur Aufführung kommt.

Als junger Virtuose wird Ludwig van Beethoven vor allem für sein brillantes Klavierspiel und seine phantasievollen Improvisationen gefeiert. Aus einfachsten Tönen kann er aus dem Stegreif heraus immer neue Melodien entwickeln. In den Noten schreibt er für sich selbst oft nur einzelne Motive auf - als Erinnerungsstützen. Seine fertigen Werke spielt er aus dem Gedächtnis oder erfindet sie beim Spielen einfach neu. Genauso beginnt sein 5. Klavierkonzert in Es-Dur op. 73: wie eine freie Fantasie, eine Solo-Kadenz mit rauschenden Passagen. Allerdings ist hier jede Note aufgeschrieben, denn 1809, mit knapp vierzig Jahren, ist Beethoven fast vollständig taub. Er kann sein op. 73 nicht mehr selbst aufführen und traut das auch keinem anderen mehr zu. Jede Kleinigkeit wird exakt in den Noten festgehalten.

Der in Soest und weiter darüber hinaus bekannte Pianist Christoph Hengst wird zusammen mit dem Sinfonieorchester der Musikschule Soest dieses Werk aufführen, das im englischsprachigen Raum den Beinamen Emporer („Kaiser“) trägt. Hengst ist bekannt für seine lyrisches Klangkultur, die er auch in virtuosen Passagen handwerklich überzeugend beherrscht.

Musikalische Leitung: Bernd-Udo Winker

Klavierkonzert Es-Dur op. 73, Musik zum Ritterballett WoO 1 und weitere Werke | Christoph Hengst,

Klavier | Sinfonieorchester der Musikschule Soest | Leitung: Bernd-Udo Winker | Stadthalle Soest

Tickets gibt es bei der Musikschule, bei der Stadthalle und allen Hellweg Ticket VVK-Stellen.

Gefördert von Stadt Soest

Mit freundlicher Unterstützung von Sparkasse SoestWerl und Ingrid Kipper-Stiftung Soest

Veranstalter: Wirtschaft & Marketing Soest GmbH - Stadthalle Soest

Weitere Informationen: <https://www.musikschulesoest.de/>

Soester Kulturstation:

Donnerstag, 02.09.2021 | ColourFlow - Cover-Songs & eigene Stücke

Nachdem in der Anfangszeit nur gecoverte Rock- und Pop-Songs auf dem Programm standen, ist ColourFlow ab Sommer 1999 dazu übergegangen, auch an eigenen Stücken zu arbeiten und hat dabei einen gewissen eigenen Stil entwickelt.

ColourFlow bewegt sich ein wenig im Bereich der Alternative-Musik, Piano-Balladen sind genauso dabei wie voll instrumentierte Rock-Songs. Bei den eigenen Songs wird gerne auch mal ein bisschen mit ungewöhnlichen Sounds experimentiert.

Auf Konzerten bietet ColourFlow eine ausgewogene Mischung aus eigenen Stücken und einer mittlerweile großen Zahl verschiedenster Cover-Songs. Auch die eine oder andere musikalische Überraschung ist gerne mal dabei.

Tickets ab 10,50 EUR

Freitag, 03.09.2021 | JUMP! - Live-Partyband

Ob die JUMP! Liveband wirklich nach Van Halens Rockklassiker benannt ist, darüber grübeln die Besucher seit nun fast sechs Jahren immer wieder. Eines ist dabei jedoch sicher: sobald die Liveband um Momo und Konse die Bühne betritt ist still stehen keine Option mehr! Die Grooves von Tina Turner, Bruno Mars oder TOTO haben die Band dabei schon quer durch die Republik, vom heimischen Sorpensee bis auf die Hamburger Landungsbrücken geführt.

JUMP! vereint, trotz einem erstaunlich jungen Durchschnittsalter, unzählige Jahre an Bühnenerfahrung mit einem Repertoire quer durch Papas Plattenkiste, über Evergreens aus Funk und Fernsehen bis hin zu aktuellen Stadionhymnen von Adele oder Coldplay. Und damit der Band selbst nicht langweilig wird, erfindet sie sich dabei auch ständig neu, denn: Stillstehen ist keine Option...

Tickets ab 10,50 EUR

Sonntag, 05.09.2021 | Bounce - The No. 1 BON JOVI Tribute

Eine musikalische Zeitreise durch über 25 Jahre Bon Jovi mit Welthits, die Rockgeschichte geschrieben haben. BOUNCE ist die meistgebuchte Bon Jovi Tribute Band Deutschlands. Eine musikalische Zeitreise durch über 25 Jahre Bon Jovi mit Welthits, die Rockgeschichte geschrieben haben und Rocksongs, die an Power kaum zu überbieten sind! Dreh- und Angelpunkt dieser energiegeladenen Show ist der charismatische Sänger und Frontmann Olli Henrich, der wegen seiner unglaublichen Stimme von der Presse sogar schon als „der bessere Bon Jovi“ gehandelt wurde („so echt klingt noch nicht mal der wirkliche Jon Bon Jovi!“).

BOUNCE bringen mit viel Liebe zum Detail, typischen Posen, die die niemals aufgesetzt wirken, unzähligen Originalinstrumenten, mit eigener Note und trotzdem originalgetreu die Sounds und Arrangements des nahezu unerschöpflichen Repertoires aus fast 30 Jahren Bon Jovi auf die Bühne.

Tickets ab 27,50 EUR

Kulturhaus Alter Schlachthof

01.09.21 Mi. 19:00	Musik Eintritt frei	Pub Music Night: André Carswell -Soul und Pop in der Gaststätte des Kulturhauses
03.09.21 Fr. 20:00	Bühne VVK 23,00 €	Wilfried Schmickler "Kein zurück"- Kabarett -ausverkauft!
jed. Sa. Sa. 18:05	Diverse	Kulturtaxi -Kultur in Soest im Bürgerfunk des Hellweg-Radios (UKW 100.9 MHZ) und in der Mediathek www.nrwision.de
04.09.21 Sa. 20:00	Musik VVK 23,- €	Remode - Depeche-Mode-tribute
08.09.21 Mi. 19:00	Musik Eintritt frei	Pub Music Night: Pot O Stovies -Traditional Irish in der Gaststätte des Kulturhauses
09.09.21 Do. 20:00	Musik	Guru Guru "80 Jahre Elektrolurch" support: Violette Sounds Krautrock
10.09.21 Fr. 20:00	Musik	Niels Frevert Trio "Putzlicht"
16.09.21 Do. 20:00	Musik VVK 20,80 €	Die Feisten "Adam und Eva" ---Ersatztermin für den
16.09.21 Mi. 20:00	Musik Eintritt frei	Pub Music Night: Rawsome Delight in der Gaststätte des Kulturhauses
17.09.21 Fr. 20:00	Musik	Hennes Bender "Ich hab nur zwei Hände" -Comedy
18.09.21 Fr. 20:00	Musik VVK 25,20 €	Lydie Auvray: "mon voyage - en concert"
19.09.21 Sa. 20:00	Bühne	Die Magier 3.0 -Comedy Magic Show ---Ersatztermin für den 27.03.20/21.05.21
20.09.21 Mo. 20:00	Bildung Eintritt frei	Vortrag: "Dein Abfall, mein Kraftstoff - mit BIO CNG KLIMANEUTRAL und sauber mobil im Kreis Soest" Ref.: Dr. Wolfgang Reuter, Initiative CNGasgeben, Lippstadt
22.09.21 Mi. 19:00	Musik Eintritt frei	Pub Music Night: Jay Schreiber -Singer/Songwriter in der Gaststätte des Kulturhauses -
23.09.21 Do. 20:00	Musik VVK 8,- €	Schlachthof_akustisch: Adam Barnes & Ryan O'Reilly kraftvoller, neuer englischer Rock
24.09.21 Fr. 20:00	Bühne	Daphne de Luxe - Comedy
25.09.21 Sa. 20:00	Bühne	Herr Schröder: "Instagrammatik" -Comedy
26.09.21 So. 20:00	Bühne	Lisa Feller "Ich komm jetzt öfter" -Comedy
28.09.21 Di. 19:30	Literatur	Mord am Hellweg: Carsten Sebastian Henn "Rum und Ehre" und aus MaH Nr.10 der Kurzkrimi "Tod, Soest und Pumpernickel"

29.09.21	Musik	Emma Langford - irish folk with a touch of jazz
Mi. 20:00		in der Gaststätte
30.09.21	Bühne	Abdelkarim -Comedy
Do. 20:00		

Pub Music Night: André Carswell
 Mi, 01.09.2021, 20:00 Uhr
 Gaststätte, Alter Schlachthof
 Eintritt: frei

Solo - alles handgemacht und doch ein kompletter Sound. Klein ist hier nur die Anzahl der Musiker. Auf der Bühne findet großes Kino statt.
 André Carswell singt (Anyone's Daughter, Siggi Schwarz Band & Ulmer Symphoniker) vom Souklassiker bis zum Rockoldie alles, was ihm Spaß macht, ihm in den Sinn kommt und in die Herzen ihrer Zuhörer trifft. Unterstützt von funky Piano Grooves trifft André Carswell mit seiner 4 Oktaven umfassenden Stimme immer wieder die Herzen seiner Zuhörer und die Menschen verlassen das Konzert mit einem warmen Gefühl.

Wilfried Schmickler „Kein zurück“
 Fr, 03.09.2021, 20:00 Uhr
 Saal, Alter Schlachthof
 Eintritt: 23,00 € über Hellwegticket

Deutschland im Aufbruch! Wo geht es hin? Wer darf mit? Und vor allem: wann geht es endlich los?

An den Haltestellen stehen die Verunsicherten im Dauerregen und warten auf die nächste Mitfahrgelegenheit. Denn alle wissen: wer jetzt den Anschluss verpasst, der landet auf dem Abstellgleis: aussortiert, verloren, abgehängt.

Aus den Lautsprechern: Durchhalteparolen. An den Anzeigetafeln: Werbung für Beruhigungsmittel. Hinter den Auskunfts-Schaltern: Kollege kommt gleich.

Die als Glückspilze verkleideten Mitarbeiter des Heimat-Ministeriums verteilen Gutscheine für Rückfahrkarten. Traumreisen in die Vergangenheit. Nostalgie-Trips in die Welt von Vorvor-Gestern. Wenn möglich, bitte umkehren.

Aber es gibt kein neues Leben im Alten und es gibt kein trautes Heim im untergegangenen Reich. Es gibt kein zurück!

Und deshalb hat Schmickler nach vorne geschaut. Und was er da gesehen hat, davon berichtet er in seinem aktuellen Programm. „Blitzschnell, genau, perfide, direkt, derb, rotzfrech und poetisch“

„Wilfried Schmickler gehört als virtuoser Wortdrechsler seit Jahrzehnten zur ersten Liga der Politikabarettisten im Land!“

WILFRIED SCHMICKLER wurde mit den 4 wichtigsten Kabarett-Preisen ausgezeichnet : PRIX PANTHEON, DEUTSCHER KABARETTPREIS, DEUTSCHER KLEINKUNSTPREIS und SALZBURGER STIER! Er gehört zum Stammpersonal der WDR-Mitternachtsspitzen und jeden Montag um kurz vor 11 stellt er auf WDR 2 die „Montagsfrage“.

„Wilfried Schmickler gehört als virtuoser Wortdrechsler seit Jahrzehnten zur ersten Liga der Politikabarettisten im Land!“ (LVZ Leipzig, Auftritt Schauspielhaus 2016)

„Wilfried Schmickler bereitet dem Publikum einen fulminanten, mal atemberaubenden Abend! Ein Sprachtiger mit drastischer Wortgewalt: Schmickler verblüffte mit Freundlichkeit, war schäumend und leise, hintersinnig, kalauernd und bissig . (Aachener Zeitung)

Schmickler gehört zum Besten, was Kleinkunst zu bieten hat. Es ist scharf und klug, hochaktuell und ziemlich böse. So soll Kabarett sein. (AZ Mainz)

Wilfried Schmickler ist in einer Zeit des seichten Scheins ein großer Universalgelehrter des Humors. Eine moralische Instanz, kein nöhlender Moralist.“ WAZ

Remode - The Music of Depeche Mode
Fr, 04.09.2021, 20:00 Uhr
Saal, Alter Schlachthof
Eintritt: 23,- € über Hellwegticket

Mit ihrer kraftvollen rockigen Art covern REMODE ihre Vorbilder nicht nur, sondern sie wecken Emotionen, die man so nur auf einem Konzert von Depeche Mode erleben kann. Mit einer beeindruckenden Bühnenpräsenz und bestechender Authentizität bringen REMODE auch die kritischsten Stimmen schließlich zum Mitsingen. Von Depeche Mode erwartet die Fangemeinde viel, von einer Tributeband ungleich mehr. Dieser Herausforderung stellt sich die Band ohne Kompromisse.

Gesang: Daniel Dötsch
Keyboard & Gesang: Michael A. Austin
Bass: Lorenz Alich
Gitarre: Johannes Makowski
Schlagzeug: Vic Chains

<https://www.remode.info/>

Pub Music Night: Pot'o'Stovies
Mi, 08.09.2021, 19:00 Uhr
Gaststätte, Alter Schlachthof
Eintritt: frei

Man nehme eine ordentliche Portion gefühlvoller irischer/schottischer Balladen von unglücklichen Liebschaften, Heim- und Fernweh, ergänze diese um fetzige Rauf-, Sauf- und Rebel-Songs, füge eine Prise feuriger Jigs & Reels hinzu und garniere alles mit einem Schuss Entertainment, einem Dutzend Instrumenten und zweistimmigen Vocals - Anschließend gebe man alles in einen Pot und bringe das Ganze zum Kochen! Aber Vorsicht: Das geht ziemlich schnell!
Fertig zubereitet macht dieses Rezept jedes Ereignis - von der Pub Music Night zum Open Air Konzert, von der Hochzeit zur Betriebsfeier - zu einem besonderen und unvergesslichen Erlebnis.

Guru Guru - 80 Jahre Elektrolurch
Do, 09.09.2021, 20:00 Uhr
Saal, Alter Schlachthof
Eintritt: 23,00 € über Hellwegticket

Wer hätte gedacht, dass Guru Guru über 50 Jahre nach ihrer Gründung in Zeiten der Studentenrevolte, heute noch immer zu den aktivsten Bands der deutschen Musikszene gehören. Im Jahr 2020 feiert Mani Neumeier, Mastermind der Band und Enfant terrible des Krautrock, seinen 80. Geburtstag. Mit seiner Band ging der sogenannte „Elektrolurch“ abseits vom Mainstream mit einer Synthese aus experimentellem Rock, Ansätzen von Avantgarde über Variationen des Jazz bis hin zu weltmusikalischen Einflüssen stets einen ganz eigenen Weg. Heutzutage zählen Guru Guru nach mehr als 3.500 Konzerten immer noch zu den Urgesteinen der progressiven Rockmusik und wer glaubt, dass Mani die Füße im altgedienten Ruhesessel hochlegen wird, hat sich gewaltig getäuscht.

Als Support sind Violette Sounds mit ihren rockig-psychedelischen Klängen dabei.

Violette Sounds, gegründet 2012 im deutsch-belgischen Raum, spielt strukturierte eigene rockigpsychedelic Songs mit Raum für Improvisationen. September 2018 erscheint bei MIG Music Hannover das 2. Album „Wild and Blue“.

Der Sound ist geprägt durch warme 70er Jahre Amps, nicht ganz binäre Drums und Orgelsounds und bietet Raum für improvisierte Instrumentaleinlagen und melodienreiches Gitarrenspiel. Uwe Böttcher liefert noch kreative Violineinlagen. Die engagierten Musiker aus Belgien und Aachen sind voller Spielfreude und Energie.

2019 Gigs mit Colourhaze und Birth Control und Spirit of 66 Verviers

2020 Teilbegleitung Tour Guru Guru „80 Jahre Elektrolurch“, u.a. in Amsterdam, Berlin, Essen etc.
Henri Thönnissen, Gitarre, B Moritz Schippers, Keys/Organ D Uwe Böttcher, Bass, Violin, D Karl Henneberg, Drums, D/B

Niels Frevert Trio: Putzlicht

Fr, 10.09.2021, 20:00 Uhr

Saal, Alter Schlachthof

Eintritt: 23,00 € über Hellwegticket

Wenn im Club nach dem Konzert oder der Party die Neonröhren angehen und brutal auf alles scheinen, was nach dem Fest noch übrig ist, damit ein paar Tapfere den Dreck wegmachen und alles wieder einstöpseln können - das ist das Putzlicht. Im Putzlicht sieht nichts mehr schön aus. Im Putzlicht gibt's kein Verstecken. Putzlicht tut weh. Bei Niels Frevert aber wird der luminöse Katerzustand zum Synonym für's Weiter, für Wandel, Transformation und den Sieg über all den Scheiß, durch den wir uns ständig wühlen auf der Suche nach Glück. Davon handelt sein neues Album. Es ist sein bisher bestes - eine Neuerfindung, ein Geschenk und ein künstlerischer Triumph.

Wahrscheinlich muss man Niels Frevert jetzt noch mal kurz erklären, weil ihn nun sehr viele Menschen entdecken werden, die ihn bisher noch nicht auf dem Schirm hatten. Frevert ist der ewige Geheimtipp und Kritikerliebling - von Musikerkollegen verehrt, von einigen zehntausend Fans geliebt und von der breiten Masse ignoriert. In den frühen Neunzigern machte er mit seiner Band Nationalgalerie Rockmusik mit klugen deutschen Texten, seit 1997 ist er allein unterwegs und veröffentlicht alle paar Jahre ein Album mit Liedern von so seltener feinsinniger Schönheit, dass ihm Fans und Kritiker jedes Mal erneut verzückt zu Füßen liegen. Mit Feinsinnigkeit schafft man's aber eher selten ins Formatradio. Das wird jetzt anders. Und das kam so: Nach seinem letzten, 2014 erschienenen Album Paradies der gefälschten Dinge muss irgendwas mit dem Mann passiert sein. Wir wissen nicht was, es geht uns auch nichts an, auf jeden Fall hat Frevert anderthalb Jahre lang keine Gitarre angerührt. Fünf Jahre später erscheint nun Putzlicht und (fast) alles ist anders. Zuerst mal die Musik. Frevert hat das Korsett des Liedermachers abgestreift und seine neuen Songs - zusammen mit dem Produzenten Philipp Steinke (Boy, Revolverheld, Kettcar) - in einen großen, druckvollen, unaufgeregten und modernen Bandsound gegossen. Es gibt kaum noch Streicher, die Gitarren stehen unter Strom, alles ist offen und warm - Musik wie eine Umarmung, ein Sound, der einen auffängt, trägt und sanft nach vorne schiebt. Am besten lässt sich das bei ‚Immer noch die Musik‘ hören, der zweiten Single des Albums, die zudem eine Ahnung davon vermittelt, wie Frevert wieder ins Licht gefunden hat.

Textlich umkreisen die neuen Songs die großen Themen: Verlorenheit, innere Krise und die Suche nach dem Weiter, nach dem Weg zurück zum Glück. Dabei ist Frevert so klar wie nie zuvor. Es gibt keine doppelten Böden mehr und kaum noch Geschichten. Frevert beschreibt Zustände, die wir alle kennen, und die doch so schwer in Worte zu fassen sind. Vielleicht hat es auch deswegen so lange gedauert mit dem neuen Album. Einer der Songs heißt ‚Ich suchte nach Worten für etwas das nicht an der Straße der Worte lag‘. Frevert hat sie gefunden. Und genau das ist die Kraft dieser Texte: Dass sie universelle, komplexe Gefühle einfangen, ohne sie mit Alltäglichkeiten zu banalisieren, dass sie ohne Sentimentalität oder Weinerlichkeit den Schmerzkern umkreisen und die Hörer da abholen, wo's wehtut, sie sanft an die Hand nehmen und mitnehmen ins neue Licht, das man unweigerlich erblickt, „wenn man in die Dunkelheit eintaucht, als gäbe es nichts zu verlieren“ (‚Als könnte man die Sterne berühren‘). Vor allem aber ist das alles so unverschämt leichtgängig und catchy, so voll von großen Melodien und herrlichen

Harmonien, dass der Mann auch Suhaeli rückwärts singen könnte und das wären trotzdem alles Hits, zumindest heimliche.

Niels Freverts sechstes Album ist einer dieser seltenen Glücksfälle, wenn ein Musiker an den Nullpunkt kommt, sich und seine Kunst neu erfinden muss und dabei etwas erschafft, das wie das Protokoll seiner Transformation und Auferstehung wirkt und von universeller Bedeutung ist. Alles, was Niels Frevert ausmacht, der Kern seiner Kunst, ist hier kondensiert zu etwas Neuem, Erhabenem von dunkel schimmerndem Glanz. Der ewige Geheimtipp und Kritikerliebling erstrahlt im Putzlicht heller denn je.

Pub Music Night: Rawsome Delights

Mi, 15.09.2021, 19:00 Uhr

Gaststätte, Alter Schlachthof

Eintritt frei

Finest Acoustic Secondhand Diamonds.

Handverlesene Vintage-Schätze aus Folk, Rock`n` Roll, Jazz & Swing

Akustisch und auf das Wesentliche reduziert, präsentieren Jenny Weng und Eddie Arndt im Duo-Projekt "Rawsome Delights" unbeschwerte Versionen geliebter Secondhand-Favoriten aus Folk, Rock'n Roll, Jazz & Swing. Das Programm bietet musikalische Leckerbissen von Billy Holiday bis Caro Emerald, von den Stray Cats bis Etta James.

Man spürt, dass nur Songs ins Repertoire finden, die beiden Musikern selbst am Herzen liegen - und die sie sich auf ihre direkte und unkomplizierte Art zu eigen machen.

Die Harmonie der beiden ausdrucksstarken Stimmen, die Spielfreude und augenzwinkernde Leichtigkeit, sowie die charmante und kraftvolle Bühnenpräsenz machen Auftritte von "Rawsome Delights" zu einem musikalischen Vergnügen.

die feisten: Adam und Eva

Do, 16.09.2021, 20:00 Uhr

Saal, Alter Schlachthof

Eintritt: ausverkauft

Alles verändert sich, das ist

unabänderlich. SEP

Selbst im Paradies ist nicht mehr alles so,

wie es einmal war. SEP

Der Song „Adam & Eva“ erzählt die Geschichte, die wir alle aus der Kinderbibel kennen, mit den Augen der feisten. Funky Grooves auf der Mandoline lassen Lücken für Worte und Gedanken, wie sie nur die beiden frischgekürten Träger des Kleinkunstpreises 2017, erklingen lassen können. Ihre ungewöhnliche Sicht auf die Welt lässt Lieder entstehen, die den unvorbereiteten Konzertbesucher vor Lachen nicht in den Schlaf kommen lassen. Jetzt oder nie, entspannte Euphorie!



Hennes Bender: ICH HAB NUR ZWEI HÄNDE!

Fr. 17.09.2021, 20:00 Uhr

Saal, Alter Schlachthof

Eintritt: 21,90 € über Hellwegticket

Hennes Bender ist ein Freund vieler Worte. Daran hat sich auch in seinem neuesten Programm nichts geändert. Und wieder stellt er sich ohne Punkt und Komma den großen Fragen des Lebens: Lästern Alexa und Siri hinter meinem Rücken über meinen Haaransatz? Ist die Cloud, in der ich meine Daten lagere, wirklich eine Wolke oder nur ein anderer Computer? Wozu eine Vorratsdatenspeicherung, wenn ich ein Langzeitgedächtnis habe? Und überhaupt: Sollte alles eigentlich nicht alles leichter sein als vorher? Stattdessen jonglieren wir unser Leben zwischen iPad, Thermomix und Staubsaugerroboter und haben trotzdem weniger Zeit als vorher. Inzwischen bricht der öffentliche Nahverkehr zusammen, die Regierung meldet kollektive Arbeitsverweigerung und im Internet wird nur noch gehasst! Und dann der Moment, in dem man an sich hinabschaut und feststellt: Ich hab nur zwei Hände! Und die sind einem dann auch

meistens noch gebunden! Nur mit einem Mikrofon bewaffnet stellt sich Hennes Bender, einer der langlebigsten und dienstältesten Stand-Up-Komiker Deutschlands vor sein Publikum und demonstriert auf seine eigene, sprachverliebte und quirlige Art, dass Widerstand nicht zwecklos ist. Kleiner Mann, große Klappe und viel dahinter. Hennes Bender ist wieder zurück. Aber so was von.

„Das Cornichon des deutschen Kabarets“ Jochen Malmsheimer

„Ein Titan. Ein kleiner Titan, aber ein Titan!“ Torsten Sträter

„Ein Comedyhobbit auf Speed“ Tobias Mann

Lydie Auvray: mon yoyage

Sa, 18.09.2021, 20:00 Uhr

Saal, Alter Schlachthof

Eintritt: 25,20 € über Hellwegticket

Mit MON VOYAGE präsentiert die aus der Normandie stammende und in Deutschland lebende Akkordeonistin, Sängerin und Komponistin Lydie Auvray ihr neues Bühnenprogramm. Eigentlich befindet sich die „Grande Dame des Akkordeons“ schon seit 42 Jahren auf ihrer ganz persönlichen, musikalischen Entdeckungsreise, doch dieses Mal beschreitet sie einmal mehr beherzt ganz neue Wege. Besonders reich an unterschiedlichen Musikstilen, Bildern und Dynamiken sind die neuen Stücke. Der Zuhörer erlebt eine ebenso abwechslungsreiche wie stimmige Reise durch die musikalischen Landschaften über Europas Grenzen hinaus: von Musette bis Tango, von Jazz bis afro-karibische Rhythmen und Lieder, mal lyrisch, mal melancholisch, mal temperamentvoll interpretiert. Solo oder gemeinsam mit ihren Musikern wird ihre Musik zur Liebeserklärung an das Instrument, an das Leben und an ihr Zuhause in der Welt.

DIE MAGIER 3.0 - Comedy Magic Show

So, 19.09.2021, 19:00 Uhr

Saal, Alter Schlachthof

Eintritt: 28,50 € über Hellwegticket



Die erfolgreichste Magic Ensemble Show Deutschlands

Das Erfolgskonzept von Christopher Köhler ist nicht zu stoppen! Nach zwei großen Deutschland Touren und tausenden begeisterten Zuschauern kommen sie zurück: DIE MAGIER!

Überzeugen Sie sich selbst davon wie unterschiedlich und facettenreich Magie in Deutschland sein kann. Zum Träumen schön. Zum Schaudern bizarr. Zum Schreien witzig. Diese Show ist einmalig und so ist auch jeder Abend. Das Publikum wird aktiv in die Show eingebunden und garantiert damit unglaubliche und atemberaubende Momente, die so nie wieder geschehen werden.

Seien Sie dabei, wenn Zauberkunst, Comedy & Improvisation aufeinandertreffen und somit für einen Abend sorgen, den Sie so garantiert noch nicht erlebt haben.

Erleben Sie die dritte Show von DIE MAGIER, die so nah und intim wie keine andere Bühnenshow ist. Das sind DIE MAGIER 3.0!

DIE MAGIER sind:

CHRISTOPHER KÖHLER ist "DER LUSTIGE"

Der Rheinländer ist der Gründer und Moderator von DIE MAGIER und macht Schluss mit dem aalglatten und langweiligen Image eines Zauberkünstlers. Auf Augenhöhe mit dem Publikum zeigt Köhler mit saloppem Mundwerk Publikums-Improvisationen, die einmalig, saukomisch und absurd sind. Köhler kann man nicht beschreiben. Man muss ihn gesehen haben! Seit nunmehr 13 Jahren begeistert er live sein Publikum und war schon in zahlreichen TV Sendungen zu sehen.

MARCO WEISSENBERG ist "DAS WUNDERKIND"

Jung, frech & magisch! Der sympathische Magier steht für eine neue, erfrischende Generation der Zauberkunst und hat es faustdick hinter den Ohren. Marco Weissenberg sammelt Wunder! Er findet in seinem Pappkarton verblüffende und kuriose Gegenstände, die er mit einem Augenzwinkern in kreative Illusionen verwandelt. Marco Weissenberg ist Deutscher Vizemeister der Zauberkunst (Parlor-Magic) und begeistert die Zuschauer mit seiner einzigartigen Mischung aus Comedy, Storytelling und Magie!

LARS RUTH ist "MENTALIST"

Ein Mentalist ist eine Person, der zugeschrieben wird, übernatürliche Dinge wahrzunehmen. Sie werden vermutet und behauptet, angezweifelt und bestaunt ... und doch bleibt die Ungewissheit, ob man einem Menschen gegenübersteht, der mit einer speziellen Gabe beschenkt ist ... oder einem Scharlatan. Lars Ruth ist beides. Er ist ein beschenkter Scharlatan! Und er ist einer, der es gut mit Ihnen meint!

Pub Music Night: Jay Schreiber

Mi, 22.09.2021, 19:00 Uhr

Gaststätte, Alter Schlachthof

Eintritt: frei

Jay Schreiber spielt eine feine Auswahl von Singer Songwriter und Pop Music mit einem Touch Jazz. Entspannte Grooves in Fingerstyle. Slide Elemente, Looper, eine variable Stimme und die sympathische, unaufdringliche Bühnenpräsenz erzeugen eine besondere Atmosphäre.

Schlachthof_akustisch: Adam Barnes & Ryan O'Reilly

Do. 23.09.21, 20:00 Uhr

Saal, Alter Schlachthof

Eintritt: 8,00 € über Hellwegticket

Adam Barnes ist ein Singer und Songwriter, der in Oxford zu Hause ist. Seit seinem 16. Lebensjahr tritt er auf und macht Tourneen. Er hat die UK und die USA intensiv betourt und wird auch weiterhin reisen und seine Musik teilen.

Sein Songwriting ist introspektiv, während es bei seinen Auftritten leidenschaftlich hergeht. Ob er als Musiker nur mit einer Gitarre auftritt oder von einem Crescendo von Instrumenten unterstützt wird, seine Musik bleibt fragil, wie sie begann.

Sein Debüt-Album "The Land, The Sea & Everything Lost Beneath" wurde 2014 mit der Unterstützung einer Crowdfunding Aktion veröffentlicht, danach folgte seine EP "One Day We'll Be Fine" ein Jahr später. Auf Spotify wurde seine Musik 5 Millionen Mal gespielt.

Adam Barnes hat eine Menge an ausverkauften Shows in der UK zu verzeichnen, die unterstützt wurden von Künstlern wie Matt Simons, Nathaniel Rateliff und William Fitzsimmons.

Daphne de Luxe - In Hülle und Fülle
Fr, 24.09.2021, 20:00 Uhr
Saal, Alter Schlachthof
Eintritt: 27,40 € über Hellwegticket



Daphne de Luxe ist Entertainerin mit Leib und Seele und bringt getreu ihrem Slogan „Comedy in Hülle und Fülle“ auf die Bühne. Dahinter verbirgt sich ein ausgewogenes Showkonzept aus Kabarett, Comedy, Live-Gesang und hautnahe Kontakt zum Publikum. Die Humoristin überzeugt mit ihrer ganz besonderen Mischung aus amüsanter Unterhaltung, Selbstironie, Tiefgang, Authentizität und berührendem Gesang. Sie greift aktuelle gesellschaftliche Themen auf und nimmt sich vor allem selbst nie zu ernst.

Entgegen dem gängigen Schönheitsideal strahlt diese "Barbie im XL-Format" Weight Watchers und Fitnessgurus Lügen und beweist auf äußerst selbstironische Weise, dass auch eine Frau mit ein paar Kilos zu viel aussehen kann wie ein "de Luxe-Modell".

Erst kürzlich beschrieb die Presse Daphne als "Comedy-Walküre" die ihr Publikum mit ihrer "bedingungslos sinnesfrohen Aura um den Finger zu wickeln versteht" und dem ist eigentlich kaum etwas hinzuzufügen. Ob temperamentvoll, leise, spontan direkt, selbstironisch oder hintergründig - Daphne de Luxe nimmt sich vor allem selbst auf die Schippe und niemals zu ernst. Hier findet pures Leben auf der Bühne statt, ohne dass ein Blatt vor den Mund genommen wird, hautnah und authentisch.

Herr Schröder: "Instagrammatik"
Sa. 25.09.21, 20:00
Saal, Alter Schlachthof

"Instagrammatik" - Das streamende Klassenzimmer
Das neue Comedy-Programm vom Korrektorensohn

Herr Schröder ist wieder da! Ab Herbst 2020 geht der staatlich geprüfte Deutschlehrer mit seinem neuen Solo „<Instagrammatik> - Das streamende Klassenzimmer“ auf Tour. Vieles hat sich seither verändert an der Helene-Fischer-Gesamtschule: Der Medienwagen hat Netflix, die Schulbücher gibt's als Podcast und bettlägerige Schüler werden per Livestream zugeschaltet. Außerdem ist freitags jetzt immer frei - #klassenklima. Der Lehrermangel wird

durch Youtube-Tutorials ausgeglichen: ein Rezo-zialisierungsprogramm mit besseren Klausur-Ergebnissen als je zuvor - das Kultusmysterium ist ratlos.

Obwohl alles neu ist, sind manche Dinge natürlich beim Alten geblieben. Der Kopierer meldet Papierstau ohne Rettungsgasse, im Tafelschwamm paaren sich die Einzeller und auf dem Lektürestapel „Effi Briest“ liegt der Kreidestaub. „Frankfurt/Oder“ ist für den Klassenprimus Justin nach wie vor eine rückversichernde Entscheidungsfrage und der Sportlehrer bleibt ein lieber, lieber Kollege: Sternzeichen Kein-Bock, im Aszendenten Großer Mattenwagen.

Um Herrn Schröder da abzuholen, wo er steht, richtet ihm seine 12a einen Instagram-Account ein. Unter #korrekturensohn2.0 werden hier die wichtigsten schulpolitischen Fragen diskutiert: Wann gibt es endlich den Videobeweis im Klassenzimmer? Was macht Herr Schröder beim Junglehrerstammtisch? Und singt er am Ende der Stunde wirklich „Atemlos durch G8“?

Besuchen Sie „<Instagrammatik>“ und freuen Sie sich auf eine Doppelstunde Nachsitzen Deluxe. Doch keine Sorge: Nichts von alledem ist klausurrelevant und wenn Sie gut mitarbeiten, macht Herr Schröder 5 Minuten früher Schluss.

„Herr Schröder hat es geschafft, aus der eher klassischen Figur eines Lehrers etwas wildes Neues herauszuholen. Er ist der wildgewordene Bad Teacher, der alle ehemaligen Schüler on stage zur Rache aufruft. Und wer möchte sich nicht an seinen Lehrern rächen ... insofern winkt ihm ein großes Publikum.“ (Thomas Hermanns)

ShortVita:

Das Ziel, ein eigenes Comedy- und Bühnenprojekt umzusetzen, zog den Deutschlehrer Johannes Schröder 2014 von Offenburg nach Toronto, Kanada, wo er in zahlreichen Comedy-Clubs das Einmaleins der Punchlines erlernte. Zurück in seiner Geburtsstadt Berlin begann er sein erstes Comedy-Programm zu schreiben. Mit seinem Debüt „World of Lehrkraft - Ein Trauma geht in Erfüllung“ tourte der Comedian sehr erfolgreich durch Deutschland, Österreich und die Schweiz, gewann zahlreiche renommierte Preise wie den Stuttgarter Besen und den Prix Pantheon und feierte seine erste Solo-TV-Ausstrahlung bei RTL.

Im Oktober 2019 veröffentlichte Herr Schröder sein erstes Buch. „World of Lehrkraft - Ein Pädagoge packt aus“ erschien im Ullstein Verlag und wurde Spiegel-Bestseller.

Lisa Feller: Ich komm' jetzt öfter
So, 26.09.2021, 20:00 Uhr
Saal, Alter Schlachthof
Eintritt: 26,70 € über Hellwegticket

Lisa Feller hat es geschafft. Ob im Fernsehen, auf den angesagten Bühnen der Republik oder in der Timeline ihrer zahlreichen Bewunderer: Die sympathische Komikerin ist überall ein mehr als nur gern gesehener Gast. Genau deswegen ist es auch nicht verwunderlich, dass Lisa Feller selbstbewusst in ihrem neuen Programm verspricht: „Ich komm' jetzt öfter!“

Und das ist ein Glück für jeden, der wissen möchte wie das eine berufstätige „Supermom“ hinbekommt! Die Frage ist nur - wie oft darf eine Mutter denn etwas für sich tun, ohne als egoistische Rabenmutter dazustehen? Und wenn eine attraktive Entertainerin behauptet „Ich komm' jetzt öfter!“ drängt sich geradezu die nächste Frage auf: Gilt das auch fürs Überleben im erotischen Alltagsdschungel, zwischen flotter Anmache an der Wursttheke und frivolem Kugelschreibertauschen mit dem Single-Vater beim Elternabend?

Denn was Aufschnitt und gewagten Ausschnitt angeht, kann ein simples „darf's ein bisschen mehr sein“ schnell zu Komplikationen führen. Während kluge Köpfe über Feminismus debattieren, sagt Lisa Feller bodenständig und verschmitzt: „Gleichberechtigung würde mir schon reichen!“

„Ich komm’ jetzt öfter!“ ist das neue Soloprogramm von Lisa Feller. Gut gelaunt, lustig, und ohne großes Geschrei bleibt die beliebte Komödiantin ihrem Erfolgsrezept treu und vergisst dabei vor allem nicht, sich selbst nicht ganz so ernst zu nehmen. Wie wohltuend.

Mord am Hellweg: Carsten Sebastian Henn "Rum und Ehre"

Do. 28.09.21, 19:30h

Saal, Alter Schlachthof

Carsten Sebastian Henn gilt als König des kulinarischen Krimis und kennt sich auch darüber hinaus mit gutem Geschmack aus. Er besitzt einen Weinberg an der Mosel, hält Hühner und Bienen, studierte Weinbau, ist ausgebildeter Barista und einer der renommiertesten Wein- und Restaurantkritiker Deutschlands. In "Rum oder Ehre" erzählt Henn augenzwinkernd und mitreißend von kaltblütigen Mördern unter karibischer Sonne. Gespickt mit zahlreichen Fakten rund um das Thema Rum, erwartet Sie ein hochspannender Abend. Auch deshalb, weil der preisgekrönte Autor zudem seinen exklusiv für den 10. Band der "Mord am Hellweg"-Anthologie verfassten Kurzkrimi "Tod & Soest & Pumpernickel" im Gepäck hat. Natürlich dreht sich auch hier alles um den kulinarischen Genuss, nämlich um eine Menü-Safari u.a. im Brauhaus Zwiebel, im Wilden Mann, im Ratskeller St. Georg und im Pilgrim-Haus, die tödlicher ausfiel als gedacht. Hochgenuss ist auch hier garantiert!

Zu "Rum oder Ehre":

Wenn die Zeit Rum ist ... Martin Stortebäcker, 72 Jahre alt und von seinen Freunden liebevoll "der Käpt'n" genannt, lebt friedlich in der deutschen Rum-Metropole Flensburg, wo sich sein Faible für den köstlichen Zuckerrohrschnaps hervorragend pflegen lässt. Aber dann segnet sein bester Freund Lasse das Zeitliche - und gibt dem Käpt'n aus dem Grab einen letzten Auftrag mit: Er soll sich zur legendären Rum-Insel Jamaika aufmachen und endlich auf die Suche nach seinem dort verschollenen Bruder gehen.

In der Karibik angekommen freundet sich der Käpt'n schnell mit einer abenteuerlustigen Taxifahrerin an, die ihn bei seiner Suche unterstützt. Doch schon bei der Besichtigung der ersten Rum-Distillery stellen sie fest: Jemand will verhindern, dass sie an Informationen über den Verbleib von Martins Bruder kommen. Und diesem Jemand ist jedes Mittel recht. Sein erstes Opfer ist der Brennmeister der Distillery - und es wird nicht sein letztes gewesen sein. Ein rasantes Katz-und-Maus-Spiel beginnt ...

Carsten Sebastian Henn erzählt augenzwinkernd und mitreißend von kaltblütigen Mördern unter karibischer Sonne: ein spannender Kriminalroman, gespickt mit allerlei Wissenswertem zum Thema Rum.

Schlachthof_akustisch: Emma Langford

Mi, 29.9.2021, 20:00 Uhr

Saal, Alter Schlachthof

Eintritt: 17,50 €

Limerick im Südwesten Irlands ist der Ort, wo Emma Langford zu Hause ist, wenn sie mal nicht durch die Welt tourt. Seit ihrem ersten Auftritt 2016 hat sie kaum den Fuß vom Gas genommen, mit einem atemberaubenden, ständig wachsenden Tourneepan und vielseitigen Kooperationen mit Musikern und Theatermachern. Die junge Sängerin erfreut sich nicht nur in ihrer irischen Heimat größter Beliebtheit, sondern hat sich auch international mit ihrem irischen Charme und ihrer ätherischen Stimme in die Herzen ihres Publikums gespielt. Ihr stimmliches Timbre, das spielerisch zwischen den Nuancen des Folk tanzt, verschmelzend mit Funk- und Soulelementen, ist unverwechselbar; ihre Texte aufschlussreich, aber voller Witz und Laune, ihre Live-Auftritte voller Energie. Emma Langfords Stil und Klang erinnern an Joni Mitchell, Norah Jones und Janis Ian.

Seit sie erstmals die Singer-/Songwriter-Bühne betrat, hat Emma bereits einiges an Preisen abgeräumt - so zum Beispiel wurde sie bei den irischen RTE Folk Awards 2018 als Best Emerging Artist ausgezeichnet; das von George Hooker produzierte Musikvideo für ihren Song „The Seduction of Eve“ wurde für das The Richard Harris International Film Festival ausgewählt und schaffte es auf Platz 1. Vor ein paar Monaten wurde Emma Langford sogar für einen deutschen Folkpreis nominiert, den Eisernen Eversteiner.

In Deutschland tourte sie in 2017 erstmals im Rahmen einer Festivalproduktion als „Featured Singer/Songwriter“, in 2018 solo und in 2019 mit ihrem Trio (Cellist Alec Brown und Percussionist Ray Yure) und erntete enthusiastische Kritiken. Im August 2019 debütierte Emma in den USA beim größten keltischen Fest der Welt, dem Milwaukee Irish Fest, und begeisterte das Publikum mit ihren intimen, herzergreifenden akustischen Darbietungen. Gemeinsam mit den irischen Top-Bands We Banjo 3 und Hermitage Green spielte sie vor 11.000 hungerissenen Festivalbesuchern einen einzigartigen musikalischen Tribut an The Cranberries.

Nach der Veröffentlichung ihres Debütalbums „Quiet Giant“ (2017), das vom irischen Radiosender Today Fm als „absolut atemberaubend“ beschrieben wird und viele Wochen in den unabhängigen irischen Charts und in der RTÉ Radio 1 Playlist war, ist ein zweites Album in Vorbereitung, das Anfang 2020 erscheinen wird. Der Titel „Sowing Acorns“ veranschaulicht musikalisch die kleine Eichel, aus der ein mächtiger und weit verzweigter Baum wird - ein bisschen wie die Musikerin selbst, die auf dieser neuen CD zeigt, wie sie aus einem kleinen „Pflanzenkeim“ etwas ganz Großes geschaffen hat - ein atemberaubendes Schaufenster ihrer musikalischen Bandbreite, das Emma Langford ihrem deutschen Publikum im September 2021 präsentieren wird.

Abdelkarim: Wir beruhigen uns

Do, 30.09.2021, 20:00 Uhr

Saal, Alter Schlachthof

Eintritt: 24,50 € über Hellwegticket

Als Bielefelder beschäftigt Abdelkarim eine zentrale Frage: Ist die Welt zu schnell oder ist er einfach zu langsam? Obwohl er die Antwort aus Gründen tragischerweise bei sich vermutet, sucht er lieber nach Antworten, die direkt der ganzen Menschheit zugutekommen sollen. Sein Motto ist klar: Warum kleine Ziele, wenn man auch mit großen scheitern kann?

Auf seiner Suche nach Antworten bewegt sich der einzige Wahlduisburger der Welt in einem Alltag mit ständig wechselnden Blickwinkeln. Dabei spricht er mit allen Menschen, von jung bis nicht mehr ganz so jung, von hellweiß bis dunkelschwarz, und von weiblich bis männlich. So entstehen Geschichten zum Lachen, die bei ihm ab und an auch für große Fragezeichen sorgen.

Gibt es Jacken, in denen er nicht aussieht wie eine Sonderfolge "Aktenzeichen XY"? Warum verlernen Menschen auf einmal ihre Sprache, wenn sie Kinder kriegen? Was ist die beste Uhrzeit für einen Viralhit? Fällt es unter „ehrenamtlich tätig“, wenn Abdelkarim in einer Polizei-Chatgruppe als Admin anheuert? Solche Fragen und viele andere Momente der Überforderung führen den Marokkaner Ihres Vertrauens immer wieder zu einer Erkenntnis: „Wir beruhigen uns.“ Dreimal tief ausatmen und zwischendurch einatmen. Abdelkarim ist sich sicher: "Wenn wir uns alle nicht zu ernst nehmen, und wenn wir alle mehr miteinander reden anstatt übereinander, kriegen wir das alles gebacken." Jetzt gerade versucht er zu retten, was zu retten ist: Er bügelt seine Lederjacke. Und er freut sich auf Sie. Erleben Sie einen Abend mit besonderen, absurden und vor allem lustigen Geschichten, die keinen Platz für Schubladen lassen. Abdelkarim ist Stammgast im TV mit gefeierten Auftritten u.a. bei der „heute-show“, „Die Anstalt“, und seiner eigenen Reihe „StandUpMigranten“. Bereits mit seinen ersten zwei Solo-Liveprogrammen „Zwischen Ghetto und Germanen“ und „Staatsfreund Nr.1“ begeisterte er die ZuschauerInnen mit feinsinnigen und saukomischen Geschichten. Die vielerorts ausverkauften Shows wurden von der Presse mit Lobeshymnen überhäuft. Ausgezeichnet u.a. mit dem Bayerischen Kabarettpreis, dem Deutschen Fernsehpreis 2018 und der Goldenen Kamera 2020 ist Abdelkarim seit dem Herbst 2020 mit seinem 3. Programm „Wir beruhigen uns“ auf Deutschlandtour!

Feiern und Märkte

05.09.21 So. 11:00	Märkte Bördebauernmarkt verkaufsoffener Sonntag 13h-18h	Altstadt		02921/1036110 WMS Soest GmbH
12.09.21 So. 11:00	Märkte Spätsommertrödel im Parkgelände, Rondell und in der Halle	Stadthalle	Dasselwall 1	02921/1036305 WMS Soest GmbH
30.09.-02.10.21 Fr. - So.	Märkte "ProBierBar" -die Vielfalt des Bierbrauens Biere aller Art aus Polen, Belgien, Holland, Bayern, Brandenburg und mehr, Bierkarussell, Straßenfutter (Street-Food), Live Musik - Fr.5.10.: 17-23 Uhr; Sa. 12-23 Uhr; So. 12-18 Uhr	Marktplatz		02921/1036305 WMS Soest GmbH

Bördebauernmarkt
Soester Bördebauernmarkt (3. verkaufsoffener Sonntag)
Sonntag, 05.09.2021, ab 11:00 Uhr

Hier gibt es am Sonntag, dem 5. September ab 11 Uhr im Herzen der alten Hansestadt wieder Gesundes und Dekoratives für Haus und Garten zu entdecken und natürlich reichlich Gelegenheit zum Einkaufsbummel am verkaufsoffenen Sonntag.

Die Übergänge von Spätsommer zu Frühherbst haben ja bekanntlich auch ihre schönen und vor allem farbenfrohen Seiten. Der gemütliche Soester Bördebauernmarkt ist eine davon. Auf dem malerischen Vreithof mit seinen schönen Fachwerkhäusern und kleinen Lokalen, dem Domplatz und dem Markt präsentieren Bauern und Händler aus Soest und der Umgebung von 11 bis 18 Uhr ihre Angebote aus Haus, Hof und Garten.

Sie leuchten dann wieder um die Wette: Bunte Astern, Erika in verschiedenen Farben und natürlich vor allem die leuchtend orangenen Kürbisse und Sonnenblumen, die bei spätsommerlichen und herbstlichen Dekorationen in Haus und Garten einfach nicht fehlen dürfen. Davon bietet der diesjährige Bördebauernmarkt wieder eine große Auswahl.

Insgesamt bieten auf dem Bördebauernmarkt rund 50 Stände ihre Erzeugnisse an. Hierbei handelt es sich überwiegend um Direktvermarkter aus der Region. Von A bis Z, vom geräucherten Aal bis zum Zierkürbis, reicht das breite Angebot: Zum Schlemmern und Genießen kann man sich mit Käse und Milchprodukten, Honig, Obst und Gemüse, eingelegten Gurken, Brot und Backwaren, Tees, Kräutern und Gewürzen, Essig und Öl, Nüssen, Chutneys, Fruchtlikören und -weinen, Marmeladen und Gelees eindecken. Kaffee und Selbstgebackenes versüßen den Nachmittag. Außerdem im Angebot: Schafwollprodukte, Bienenwachsartikel, Kräutersalben, Seifen, Stauden und andere Grünpflanzen, kunstvolle Trockenblumen, Frischblumensträuße und Gestecke, Zierobst, Holz- und Korbwaren.

Damit verspricht der Bördebauernmarkt auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Angebot, das alle Sinne anspricht und zahlreiche Deko-Ideen für Heim und Garten bietet, zum Kaufen und selber basteln oder einfach zum Verschenken.

Verkaufsoffener Sonntag von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Nicht nur der Bauernmarkt lädt abseits der Alltagshektik zum Bummeln und Genießen ein, sondern auch der Soester Einzelhandel. Hier lässt es sich mit Muße und nach Herzenslust ausgiebig in den Geschäften der alten Hansestadt bummeln, stöbern und einkaufen - von 13.00 bis 18.00 Uhr. Dabei lohnt sich auch so mancher Blick in Seitenstraßen und angrenzende Einkaufsviertel, wo liebevoll eingerichtete Geschäfte mit interessanten Angeboten darauf warten, entdeckt zu werden. Darüber hinaus kann man in den schönen Biergärten und Straßencafés zwischendurch ausruhen und einfach mal die Seele baumeln lassen.

Die Tourist Information Soest in der historischen Teichsmühle ist an diesem Tag von 11-15 Uhr geöffnet.

ProBierBar Soest
Ein Wochenende für fast jeden Geschmack

Do.-Sa., 30.09.2021 - 02.10.2021, ab 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Markt, 59494 Soest

Bierliebhaber haben hier die Möglichkeit, zahlreiche Biersorten neu kennenzulernen, zu probieren und zu vergleichen. Unter anderem im Angebot: Polnische Biere, belgische und bayrische Biere, brandenburgische Biere und natürlich ist auch das Soester Brauhaus Zwiebel vertreten. Für den „anderen Teil“ des leiblichen Wohls sorgen Imbiss-Stände. Ein ausgesprochen abwechslungsreiches Live-Musik-Programm wird zudem für stimmungsvolle Unterhaltung und gute Laune zwischen den Ständen auf dem Markt sorgen. Musiziert wird nämlich nicht auf einer Bühne, sondern mal hier - mal da....

Einmal Bierglas kaufen und damit Eintritt zahlen

Noch ein Hinweis zum Bier-Verkosten und Durstlöschen - so geht's: Ein besonderer und ständiger Begleiter für den Besuch der Veranstaltung ist ein eigens bedrucktes „ProBierBar-Glas“, das ausnahmsweise und aus gutem Grund mit gleich drei Füllstrichen (0,1/0,2/0,3l) versehen ist. Schließlich gilt es ja eben nicht nur besagten Durst zu löschen, sondern auch die eine oder andere Biersorte zu probieren. Daher werden auf Wunsch auch kleinere Mengen Bier ausgeschenkt als sonst üblich. Das Glas wird zu einem Preis von 3,00 Euro verkauft und nach Gebrauch an jedem Stand gegen ein „frisches“ - im Idealfall gefülltes - ausgetauscht, ist gleichzeitig als Souvenir gedacht und kann mit nach Hause genommen werden. Wer das Glas zurückgibt, bekommt zwar kein Geld zurück, spendet aber den Betrag automatisch für einen guten Zweck.

Öffnungszeiten der ProBierBar:

Donnerstag: 17-23 Uhr

Freitag: 13-23 Uhr

Samstag: 11:30-23 Uhr

Kunst

08.08.-03.10.21 Di.-Fr. 14:00- 17:00 Sa.& So. 11:00-17:00	Kunst	Museum Wilhelm Morgner	Foyer /Hans Kaiser Raum	02921/1031138
		Ausstellung: Artotheken im Dialog - Soest, Dortmund und Köln		KKV/Stadt Soest
		Eröffnung: So. 08.08., 11:00h;		
01.08.-31.10.21 Di.-Fr.13- 17,Do.13- 19,Sa.&So.11-17	Kunst	Museum Wilhelm Morgner	Raum Schroth	02921/14177
		Ausstellung: Elisabeth Sonneck - Introspektiv - Grüne Werte		SKK
		Führung und Gespräch mit der Künstlerin: 11 - 15 Uhr		
Mi.&Sa. Mi. 14-16, Sa. 11- 13	Kunst	Museum Wilhelm Morgner	Thomästr. 2 - 4	02921/1031138
		Artothek - Kunst für Zuhause		Stadt Soest/KKV
		Über 450 zeitgenössische Grafiken -Ausleihe, 5,- € (plus 1,- € Versicherungssumme) pro Bild für drei Monate		
14.08.-19.09. Sa.16-18;So.10-12	Kunst	Künstlerhaus BEM Adam	Teinenkamp 43	kultur@kuenstlerhaus-bem- Künstlerhaus BEM Adam
		Ausstellung: Pepi Pape "Vergehe und werde" adam.de		
		Eröffnung: Sa. 14.08., 17:00h - Individuelle Öffnung nach Vereinbarung -Eintritt		
04.09. - 31.10.21 Mi. 15-18, Do. 18- 20, Sa. 11-14	Kunst	Kunstsaal	Klosterstr. 13	02921/666346
		Ausstellung: „Zwischen Abstraktion und Sachlichkeit“		KKV
		Eröffnung: Samstag, 4.9., 17.00 Uhr - parallel zur Ausstellung im Museum Wilhelm Morgner		
05.09.-28.11.21 Di.-Fr. 14:00-	Kunst	Museum Wilhelm Morgner	Umgang, Kabinett,	02921/1031131
		Ausstellung: Vom Expressionismus zur Neuen Sachlichkeit - Wilhelm Morgnersaal		Stadt Soest
		Morgner und die Soester Kunstavantgarde (1918 - 1934)		

17:00 Sa. & So.
11:00-17:00

Eröffnung: 05.09., 11:00h

11.09.21 Sa. 15:00	Kunst	Museum Wilhelm Morgner "Grün! Grün! Grün!" -Workshop für Familien zur Ausstellung: Elisabeth Sonneck "Introspektiv - Grüne Werte"	Raum Schroth	rsvp@skk-soest.de SKK
12.09.-28.11.21	Kunst	Neu St. Thomä Ausstellung: Gemälde R. Winkelmann Vernissage 12.09., 11:00h	Klosterstr. 10	kalipp@emmaus-soest.de Kulturforum St. Thomä
23.09.21 Do. 17:00	Kunst	Museum Wilhelm Morgner Inspiration Soester Grün - Gemeinschaftsführung zur Ausstellung: Elisabeth Sonneck "Introspektiv - Grüne Werte" mit (u.a.) A. Werntze, Ltg. MWM; "Vom Expressionismus zur Neuen Sachlichkeit"	Raum Schroth	rsvp@skk-soest.de SKK

Elisabeth Sonneck Introspektiv – Grüne Werte

RAUM SCHROTH im Museum Wilhelm Morgner

01. August – 31. Oktober 2021



Elisabeth Sonneck widmet dem für die historische Bausubstanz in Soest so typischen wie einzigartigen Grünsandstein eine ausgedehnte koloristische Recherche und eine eigens für den RAUM SCHROTH konzipierte Installation.

Dabei geht es um Fragen der Wahrnehmung und der malerischen Erzeugung von Farbe – angeregt vom Soester Grün als komplexes Spektrum, das subtile Nuancen wie auch konträre Töne umfasst.

Elisabeth Sonneck, Rollbild (grüne Werte), 2021, Öl auf Papier
Fotografie Jochen Wermann

Elisabeth Sonnecks Kompositionen klingen wie Farbpartituren zusammen. Die vibrierende Farbigkeit realisiert sie in vielen Schichten durchscheinender Ölfarbe. Die vielfach gestaffelten Enden der breiten Pinselzüge machen den Prozess der Farbentstehung nuancenreich sichtbar.

Auf langen, flexiblen Papierbahnen gemalt, bezieht ihre besondere Installation die Spannung des Materials wie auch die Schwerkraft ein: die Rollbilder lehnen, liegen und hängen frei im Raum oder sind teils aufgerollt vor der Wand gespannt. Elisabeth Sonnecks ortsspezifische Arbeiten betonen die Eigenheiten des Raums und machen ihn zum aktiven Mitspieler der Situation: Farbe wird in diesen Installationen körperlich erlebbar.

„Introspektiv – Grüne Werte“ lädt dazu ein, die das Stadtbild bestimmende Farbe neu zu sehen.

Elisabeth Sonneck, geboren 1962, lebt und arbeitet in Berlin.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog mit Raumaufnahmen und einem Giuseppe di Salvatore.

Informationen zum umfangreichen Begleitprogramm mit Führungen, und Exkursion finden Sie auf unserer Website www.skk-soest.de.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter info@skk-soest.de oder 02921/14177 zur Verfügung.

Elisabeth Sonneck, Rollbild (grüne Werte), 2021, Öl auf Papier
Fotografie Jochen Wermann



Essay von

Workshop

Tel.



Liebe Freundinnen

und Freunde der Stiftung Konzeptuelle Kunst,

wir laden Sie herzlich ein zu unserer neuen Ausstellung Elisabeth Sonneck | Introspektiv - Grüne Werte, die am 01. August mit einer Führung und Gespräch mit der Künstlerin beginnt!

Elisabeth Sonneck widmet dem für die historische Bausubstanz in Soest so typischen Grünsandstein eine ausgedehnte koloristische Recherche und konzipiert eigens für den RAUM SCHROTH eine ortsspezifische Installation.

Dabei geht es um Fragen der Wahrnehmung und der malerischen Erzeugung von Farbe - angeregt vom Soester Grün als einem komplexen Spektrum, das subtile Nuancen wie auch konträre Töne umfasst. Auf langen Papierbahnen in vielen Schichten durchscheinender Ölfarbe gemalt, klingen ihre Kompositionen wie Farbpartituren zusammen.

Ihre besondere Installation bezieht die Spannung des Materials wie auch die Schwerkraft ein: die Rollbilder lehnen, liegen und hängen frei im Raum oder sind teils aufgerollt vor der Wand gespannt.

Elisabeth Sonnecks ortsspezifische Arbeiten betonen die Eigenheiten des Raums und machen ihn zum aktiven Mitspieler der Situation: Introspektiv - Grüne Werte lädt dazu ein, die das Stadtbild bestimmende Farbe neu zu sehen.

Elisabeth Sonneck, geboren 1962, lebt und arbeitet in Berlin.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog mit einem Essay von Giuseppe Di Salvatore.

Außerdem haben wir für Sie ein vielseitiges Begleitprogramm vorbereitet:

Sonntag, 01.08. - 11 Uhr Führung und Gespräch mit der Künstlerin

Sonntag, 29.08. - 15 Uhr Führung mit Carl-Jürgen Schroth in einem musikalisch-literarischen Rahmen mit Christian Casdorff

Samstag, 11.09. - 15 Uhr Grün, Grün, Grün! Workshop für Familien

Donnerstag, 23.09. + Donnerstag, 28.10. - je 17 Uhr Inspiration Soester Grün: Gemeinsame Führung mit Dr. Annette Werntze, Leiterin des Museum Wilhelm Morgner, durch Introspektiv - Grüne Werte und Vom Expressionismus zur Neuen Sachlichkeit

Samstag, 25.09. - 20 Uhr Konzert in der Ausstellung: Experimentelle Musik

Samstag, 09.10. - 15 Uhr Spaziergang durch die Ausstellung und die Stadt Soest mit Steinmetzmeister Markus Madeia

Sonntag, 17.10. - 15 Uhr Katalogvorstellung und Künstlergespräch mit Dr. Ulrich Look

Sonntag, 31.10. - 15 Uhr Finissage - walk and talk mit der Künstlerin Elisabeth Sonneck und Kim Behm (M.A.) Eintritt und Teilnahme sind frei.

Melden Sie sich bitte für alle Veranstaltungen unter Angabe Ihrer Kontaktdaten per E-Mail an rsvp@skk-soest.de an. Es gelten die jeweils aktuellen Bedingungen zur Eindämmung der Pandemie. Änderungen vorbehalten - aktuelle Informationen finden Sie stets unter www.skk-soest.de.

8. August 2021 - 3. Oktober 2021

Artotheken im Dialog - Soest, Dortmund und Köln

Eröffnung: 8. August, 11 Uhr

Kunstverein Kreis Soest und Stadt Soest

Foyer & Hans-Kaiser-Raum

Artotheken sind „Schatzkästchen“. In einzigartiger Weise befinden sich in ihnen Werke zeitgenössischer Kunst. Artotheken geben Einblicke in die Entwicklung von Kunst der Nachkriegsjahre bis heute. Künstlerische Gruppen, wie z. B. die Gruppe „Zero“, die Kunst bis heute prägende Künstlerinnen und Künstler, Kunstrichtungen, neue Techniken u. a. werden in den Artotheken präsent und zugleich dokumentiert. In Artotheken wird Kunstgeschichte sichtbar. Es gibt kaum andere Orte, die zeitgenössische Kunst, insbesondere die Sparte der Grafik, so anschaulich vermitteln können. Oft sind Artotheken auch die Bewahrerinnen qualifizierter regionaler Kunst. Die Artotheken in Köln und Soest sind in ihren Städten Teil der Museumslandschaft. Die Dortmunder Artothek gehört zur Staats- und Fachbibliothek

Vom Expressionismus zur Neuen Sachlichkeit

Wilhelm Morgner und die Soester Kunstavantgarde (1918 - 1934)

Umgang, Kabinett & Morgnersaal

Sonntag, 05.09.2021, 11:00 Uhr

Museum Wilhelm Morgner

Diese zweite große Ausstellung geht dem Phänomen Soest als Kunststadt nach, ihrer bemerkenswerten Ausstellungstätigkeit in der Zeit von 1918 bis 1934, inhaltlich vom Expressionismus zur Neuen Sachlichkeit. Sie stellt neben Wilhelm Morgner die jeweiligen Künstlerpersönlichkeiten vor. Ihre Verbindungen zu Soest und der Moderne in Deutschland, den Literaten und Galeristen, ihren Ausstellungen bei Alfred Flechtheim und in vielen deutschen Museen und präsentiert ihre Kunstwerke in einer reichen Schau. Die Ausstellung hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Blick erneut auf Soest und ihre Bedeutung als Stadt der Kunst zu lenken: Otto Modersohn, Christian Rohlf, Emil Nolde, Karl Schmidt-Rottluff, Franz Nölken, Wilhelm Morgner, Arnold Topp, Eberhard Viegner, Wilhelm Wulff, Fritz Viegner, Hermann Kätelhön, Josef Albert Benkert, Johannes Molzahn.

Veranstalter: Stadt Soest

Weitere Informationen: www.museum-wilhelm-morgner.de

Film

26.08.-01.09.21 Do.-Mi. 20:00	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Der Hochzeitsschneider von Athen - (Mo. 30.08. OmU griech.)		BZ
		Deutschland, Belgien, Griechenland, 101 Min., Buch & Regie: Sonia Liza Kentermann, Mit: Dimitris Imellos, Tamila Koulieva, Thanasis Papageorgiou		7,00/6,00 €
02.-08.09.21 Do.-Mi. 20:00 ab 6 Jahren	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Coup		BZ
		Deutschland, 2019, 81 Min., Buch & Regie: Sven O. Hill, mit: Daniel Michel, Rocko Schamoni, Tomasz Robak		7,00/6,00 €
03.-05.09.21 Fr.-So.,Mi. 15:00	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Kinderkino: Yakari		BZ
		Deutschland, Belgien, Frankreich, 2020, 80 min.		4,00 /3,50 €
03./17./24.09.21 jd. Fr. 17:30	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		#FilmsForFuture: Wer wir waren		BZ
		Deutschland, 2021, Dokumentation, 114 Min., Buch & Regie: Marc Bauder, Mit: Alexander Gerst, Dennis Snower, Sylvia Earl		7,00/6,00 €
04.09.-25.09.21 jd. Sa. 17:30	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Morgen gehört uns		BZ
		Deutschland, 2021, Dokumentarfilm, 112 Min., Ein Film von und mit: Andreas Zmuda		7,00/6,00 €
05.-26.09.21 jd. So. 17:30	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Now		BZ
		Deutschland, 2020, Dokumentarfilm, 80 Min., Ein Film von: Jim Rakete		7,00/6,00 €
09.-15.09.21 Do.-Mi. 20:00 ab 6 Jahren	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Der Rosengarten von Madame Vernet -(Mo. 13.09. OmU franz.)		BZ
		Frankreich, 2021, 94 Min., Buch & Regie: Pierre Pinaud , mit: Catherine Frot, Melan Omerta, Fatsah Bouyahmed		7,00/6,00 €
10.&12.09.21 Fr. 17:00;So. 11:00	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Die Unbeugsamen		BZ
		Deutschland, 2020, Dokumentarfilm, 99 Min., Ein Film von Torsten Körner		7,00/6,00 €
10.-12.09.21 Fr.-So.,Mi. 15:00	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Kinderkino: Püñktchen und Anton		BZ
		Deutschland, 1999, Familienfilm, 107 min.		4,00 /3,50 €
16.09.21 Do. 18:00	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Tomorrow - die Welt ist voller Lösungen		BZ
		Frankreich, 2015, Dokumentarfilm, 120 Min., Ein Film von: Cyril Dion & Mélanie Laurent		7,00/6,00 €
17.-22.09.21 Fr.-Mi. 20:00 ab 12 Jahren	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Doch das Böse gibt es nicht -(Mo. 20.09. OmU persisch)		BZ
		Iran, Deutschland, Tschechische Republik, 2020, 150 Min., Buch & Regie: Mohammad Rasoulof, mit: Ehsan Mirhosseini, Kaveh Ahangar, Mohammad Valizadegan		7,00/6,00 €
17.-19.09.21 Fr.-So.,Mi. 15:00	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Kinderkino: Mein Freund Poly		BZ
		Frankreich, Belgien, 2020, Familienfilm, 103 min.		4,00 /3,50 €
23.-29.09.21 Do.-Mi. 20:00 ab 16 Jahren	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Helden der Wahrscheinlichkeit -(Mo. 27.09. OmU dänisch)		BZ
		Dänemark, 2020, 117 Min., Buch & Regie: Anders Thomas Jensen, mit: Mads Mikkelsen, Nikolaj Lie Kaas, Lars Brygmann		7,00/6,00 €
24.-26.09.21 Fr.-So.,Mi. 15:00	Film	Schlachthofkino	Ulrichertor 4	02921/31101
		Kinderkino: Jim Knopf und die wilde 13		BZ
		D 2020, 109 min.		4,00 /3,50 €

KinderKino

Yakari

FR 3. | SA 4. | SO 5. | MI 8.9. jeweils 15 Uhr

Der Sioux-Junge Yakari hat einen großen Traum: später einmal auf Kleiner Donner zu reiten. Keinem Mitglied seines Stammes ist es bisher gelungen, das Wildpferd zu zähmen. Einige Jäger der Sioux machen sich eines Tages auf den Weg, um ein paar wilde Mustang-Pferde einzufangen, doch ausgerechnet Kleiner Donner ist wieder entwischt. Yakari hält das nicht davon ab, dem wilden Hengst weiter zu folgen und befreit ihn, als er mit dem Huf unter einem Fels eingeklemmt ist. Großer Adler, Yakaris Totemtier, verleiht ihm für diese selbstlose und mutige Tat die Gabe, mit Tieren sprechen zu können. Kleiner Donner aber ist verschwunden. Der kleine Sioux-Junge macht sich wieder auf die Suche nach dem Pferd - doch er landet dabei in einem reißenden Fluss und stürzt einen Wasserfall hinab. Der Strom treibt ihn immer weiter von seiner Heimat weg. Kann Yakari diesmal auf die Hilfe von Kleiner Donner hoffen?
Deutschland | Belgien | Frankreich | 2020 | Familienfilm | 80 Min. | FSK 0

Püñktchen & Anton

FR 10. | SA 11. | SO 12. | MI 15.9. jeweils 15 Uhr

Zeitlose Verfilmung des Kinderbuch-Klassikers von Erich Kästner. Eigentlich ist Luise, von allen nur Püñktchen genannt, ein Mädchen aus wohlhabendem Hause. Doch wirklich glücklich ist sie nicht. Ihre Eltern vernachlässigen sie und die französische Haushälterin treibt sie dazu, mit ihr auf der Straße nach Geld zu betteln, weil sich ihr zweifelhafter Liebhaber von ihr aushalten lässt. Als sie eines Tages wieder auf der Straße unterwegs sind, trifft Püñktchen auf den Jungen Anton. Der bettelt auch, tut es allerdings aus echter Not, weil er allein mit seiner kranken Mutter in ärmlichen Verhältnissen lebt. Trotz ihrer unterschiedlichen Herkunft schließen die beiden Kinder dicke Freundschaft und erleben schon bald ein erstes gemeinsames Abenteuer, als sie bemerken, wie ein Fremder den Einbruch in Püñktchens Elternhaus plant.

Deutschland | 1999 | Familienfilm | 107 Min. | FSK 0

Mein Freund Poly

FR 17. | SA 18. | SO 19. | MI 22.9. jeweils 15 Uhr

Nach ihrem Umzug in ein kleines Dorf im Süden Frankreichs fällt es der 10-jährigen Cécile nicht leicht, neue Freunde zu finden. Als ein Wanderzirkus sein Zelt aufschlägt, ist die Aufregung bei den Bewohnern groß und auch Cécile freut sich über die willkommene Abwechslung. Der Star der Show, das Shetlandpony Poly, hat es ihr besonders angetan. Doch als Cécile herausfindet, dass Poly von seinem Besitzer, dem Zirkusdirektor Brancalou, zu den Kunststücken gezwungen wird, findet sie einen Weg, das Pony zu befreien. Verfolgt vom gemeinen Zirkusdirektor, begibt sich Cécile mit ihrem vierbeinigen Freund auf eine spannende Reise voller Abenteuer und Überraschungen.

Frankreich | Belgien | 2020 | Familienfilm | 103 Min. | FSK 0

Jim Knopf und die Wilde 13

FR 24. | SA 25. | SO 26. | MI 29.9. jeweils 15 Uhr

Ein neues Abenteuer für Jim Knopf und Lokführer Lukas. Ein Jahr nach den Ereignissen geht das Leben in Lummerland wieder seinen gewohnten Gang. Doch es ziehen dunkle Wolken über der beschaulichen Insel auf: Die Wilde 13 hat erfahren, dass Frau Malzahn besiegt wurde, und will dafür nun Rache nehmen. Die Einwohner von Lummerland ahnen noch nichts von der drohenden Gefahr. Währenddessen ist Prinzessin Li Si bei Jim Knopf zu Besuch. Ihr kann Jim sein größtes Geheimnis anvertrauen: Er möchte endlich die Wahrheit über seine Herkunft erfahren.

Deutschland | 2020 | Abenteuer | 109 Min. | FSK 0

Abendvorstellungen

Coup

DO 2. bis MI 8.9. täglich um 20 Uhr

Sommer 1988: Ein 22-jähriger Bankangestellter, Familienvater, Rocker, raubt seiner Bank Millionen. Aber nicht mit Pistole und „Hände hoch“, sondern indem er eine Sicherheitslücke entdeckt und mit einem ausgetüftelten Coup die Beute zur Seite schafft. Mit den geklauten Millionen setzt er sich nach Australien ab und weiht erst von dort aus am Telefon seine Lebensgefährtin ein. Sie will aber nicht zu ihm nachkommen. Damit hat er nicht gerechnet. Sein Aufenthalt im australischen Luxushotel wird zum goldenen Käfig.

Unterhaltsam absurd entführt uns der Film in die einzigartige, wahre Geschichte eines tiefstapelnden Hochstaplers. Trotz seines kleinen Budgets führt uns diese Antiheldenreise bis nach Australien und zurück. Die Geschichte eines Bankräubers, dem man jeden Pfennig gönnt, wird in einem mutigen Mix aus drei verschiedenen Genres erzählt. In seiner innovativen Mischung aus Dokumentar-, Animations- und Spielfilm nimmt der Film sich Freiheiten, neue Wege zu gehen, die wir gerne häufiger im Neuen Deutschen Kino sehen würden. Gewinner des Förderpreis Neues Deutsches Kino bei den Hofer Filmtagen 2019.

Deutschland | 2019 | Komödie | 81 Min. | FSK 6 | Buch & Regie: Sven O. Hill | Mit: Daniel Michel, Rocko Schamoni, Tomasz Robak

Der Rosengarten von Madame Vernet

DO 9. bis MI 15.9. täglich um 20 Uhr

MO 13.9. im französischen Original mit dt. Untertiteln

Eva war einst die weltweit größte Züchterin von Rosen. Schon ihr Vater war ein begnadeter Rosenmeister und brachte ihr die Kunst von Kindesbeinen an näher. Nun führt sie alleine die traditionsreiche Gärtnerei in Burgund, herrscht über die Blumenfelder und über das voller Duftproben steckende Landhaus. Doch die goldenen Zeiten sind längst vorbei. Ihre letzte Auszeichnung mit der „Goldenen Rose“ liegt schon acht Jahre zurück, genauso lange ist es ungefähr her, als ihr Geschäft das letzte Mal so richtig gebrummt hat. Heute steht sie kurz vor dem Bankrott. Schuld daran ist auch Konkurrent und Großzüchter Constantin Lamarzelle. Ihre treue Sekretärin Vera glaubt eine gute Idee zu haben, um die Vernet Roses zu retten. Sie engagiert Samir, Nadège und Fred, drei Obdachlose ohne gärtnerische Fähigkeiten - dafür wissen sie alles über Diebstähle und Einbrüche. Mit ihrer Hilfe entführt Eva eine der seltensten Rosen aus Lamarzelles Imperium, denn nur mit ihr kann sie eine neue Rosenkreation erschaffen, die ihr ganz bestimmt eine neue „Goldene Rose“ bescheren wird.

Frankreich | 2021 | Komödie | 94 Min. | FSK 6 | Buch & Regie: Pierre Pinaud | Mit: Catherine Frot, Melan Omerta, Fatsah Bouyahmed

Doch das Böse gibt es nicht

FR 17. bis MI 22.9. täglich um 20 Uhr

MO 20.9. im persischen Original mit dt. Untertiteln

Heshmat ist ein vorbildlicher Ehemann und Vater, jeden Morgen bricht er sehr früh zur Arbeit auf. Wohin fährt er?

Pouya kann sich nicht vorstellen, einen anderen Menschen zu töten, trotzdem bekommt er den Befehl. Kann es einen Ausweg für ihn geben?

Javad besucht seine Freundin Nana um ihr einen Heiratsantrag zu machen. Doch dieser Tag hält für beide noch eine andere Überraschung bereit.

Bahram ist Arzt, darf aber nicht praktizieren. Als ihn seine Nichte Darya aus Deutschland besucht, beschließt er, ihr den Grund für sein Außenseiterdasein zu offenbaren.

DOCH DAS BÖSE GIBT ES NICHT erzählt vier Geschichten über Menschen, deren Leben vor existenziellen Herausforderungen stehen. Sie werfen die Fragen auf, wie integer ein Mensch in einem absoluten Regime bleiben, welche moralische Schuld er ertragen kann, ohne zu zerbrechen, und zu welchem Preis es gelingt, die individuelle Freiheit zu bewahren.

Hintergrund zur Entstehung:

Der Film entstand ohne eine Produktionsgenehmigung durch den iranischen Staat, denn diese wäre, wie Koproduzent Kaveh Farnam erklärte, sowieso nicht erteilt worden. Stattdessen reichten er und Koproduzent Farzad Pak Anträge für die Dreharbeiten von vier Kurzfilmen ein, jeder in einer anderen Stadt. In den Anträgen waren jeweils andere Regisseur*innen und Drehbuchautor*innen genannt - Freunde des Filmteams, die mit ihrer Nennung in diesen Anträgen ebenfalls ein großes Risiko eingegangen sind.

Iran | Deutschland | Tschechische Republik | 2020 | Drama | 150 Min. | FSK 12 | Buch & Regie: Mohammad Rasoulof | Mit: Ehsan Mirhosseini, Kaveh Ahangar, Mohammad Valizadegan

Helden der Wahrscheinlichkeit

DO 23. bis MI 29.9. täglich um 20 Uhr

MO 27.9. im dänischen Original mit dt. Untertiteln

Soldat Markus kehrt nach dem Tod seiner Frau bei einem Zugunglück nach Dänemark zurück. Er muss sich nun alleine um die jugendliche Tochter Mathilde kümmern. Dabei will er vor allem eines: Seine Ruhe und ab und zu seine Trauer mit viel Bier runterspülen. Doch er hat nicht mit dem Mathematiker Otto, seinem Kollegen Lennart und dem Hacker Emmenthaler gerechnet, die eines Tages unvermittelt vor seiner Tür stehen. Die drei sehen nicht gerade aus wie das blühende Leben und scheinen das Pech förmlich anzuziehen, doch sie eint ein großes Talent: Sie können rechnen! Und dabei haben sie eine bahnbrechende Entdeckung gemacht: Laut ihren Berechnungen ist Markus' Frau nicht zufällig gestorben. Vielmehr ist die Entgleisung des Zuges, die das Leben seiner Frau forderte, kein Unfall gewesen. Die Beweiskette der drei Männer, an deren Ende eine Bande namens „Riders Of Justice“ steht, ist eindeutig und weckt die Rachlust von Markus...

Dänemark | 2020 | Komödie | 117 Min. | FSK 16 | Buch & Regie: Anders Thomas Jensen | Mit: Mads Mikkelsen, Nikolaj Lie Kaas, Lars Brygmann

Sonder Filmreihe im September #FilmsForFuture

Wer wir waren

Freitag 3.9. um 17:30 Uhr im Rahmen der „7 Klimatage für die Schöpfung“

Freitag 17.9. um 17:30 Uhr

Freitag 24.9. um 17:30 Uhr

"Wir waren jene, die wussten, aber nicht verstanden, voller Informationen, aber ohne Erkenntnis, randvoll mit Wissen, aber mager an Erfahrung. So gingen wir, von uns selbst nicht aufgehalten." Roger Willemsen

Wir leben in einer Zeit, die immer komplexer und schneller zu werden scheint. Und anstelle eines gesamt-gesellschaftlichen Aufbruchs herrschen oft Resignation und Ratlosigkeit. Doch „Wer wir waren“ begnügt sich nicht mit der oft üblichen desolaten Zustandsbeschreibung unserer Welt. Stattdessen treffen wir sechs höchst unterschiedliche, charismatische, Wissenschaftler/innen, die schon längst an Lösungsansätzen arbeiten. Ein Astronaut, eine Tiefseeforscherin, ein Komplexitätstheoretiker, ein Ökonom, ein buddhistischer Mönch (und Molekularbiologe) und eine kritische Posthumanistin. Ob auf dem Dach der Welt, in den Tiefen des Ozeans und des menschlichen Gehirns, bis hin zum Wirtschaftsgipfel und dem Herzen der Roboter - sie alle suchen nach Möglichkeiten, tatsächlich und ganz praktisch unsere Welt zu retten und geben dabei Hoffnung für die kommenden Generationen und ein gemeinsames "Wir".

Deutschland | 2021 | Dokumentation | 114 Min. | FSK 0 | Buch & Regie: Marc Bauder | Mit: Alexander Gerst, Dennis Snower, Sylvia Earl

Morgen gehört uns

Samstag 4.9. um 17:30 Uhr im Rahmen der „7 Klimatage für die Schöpfung“

Samstag 11.9. um 17:30 Uhr

Samstag 18.9. um 17:30 Uhr

Samstag 25.9. um 17:30 Uhr

Es sind Kinder aller Herren Länder, und sie kämpfen für ihre Überzeugungen und eine bessere Zukunft. Sie heißen José, Arthur, Aïssatou, Heena, Peter, Kevin und Jocelyn. Obwohl sie Kinder sind, haben sie ihren Blick geschärft für das, was um sie herum nicht stimmt. Ob Umweltverschmutzung oder fehlende Schulbildung, Obdachlosigkeit oder Kinderehen - sie lassen sich von keinem sagen, dass sie zu klein, zu machtlos oder zu unwissend sind, um gegen die allgegenwärtigen Ungerechtigkeiten zu kämpfen. Die Zustände, unter denen sie leben, mögen beängstigend sein, doch ihr Lebensmut und ihr untrügliches Gefühl für Gerechtigkeit sind stärker. Woher nehmen diese Kinder den Mut, aufzubegehren? Woher kommen ihre Ideen, die so erstaunlich wie unkonventionell sind? Mit ihrer unglaublichen Charakterstärke und ihrem Mut schaffen es die Kinder, Erwachsene zu überzeugen und in ihnen Unterstützer zu finden. Regisseur Gilles de Maistre (MIA UND DER WEISSE LÖWE) gibt diesen bemerkenswerten Kindern mit seinem Dokumentarfilm eine Plattform.

Eine neue Generation kleiner Revolutionäre wächst heran. Den unbedingten Willen der Kinder, die Welt zu verändern, mitzerleben ist anrührend und inspirierend zugleich. Gilles de Maistre weiß diese Kraft, diese Fröhlichkeit und Energie der Kinder in seinen wunderbaren Bildern einzufangen. Ein Film, der Pflicht sein sollte für alle, die schon resigniert haben. Und für alle anderen natürlich auch.

Frankreich | 2019 | Dokumentarfilm | 85 Min. | FSK 0 | Ein Film von: Gilles de Maistre

Now

Sonntag 5.9. um 17:30 Uhr im Rahmen der „7 Klimatage für die Schöpfung“

Sonntag 12.9. um 17:30 Uhr

Sonntag 19.9. um 17:30 Uhr

Sonntag 26.9. um 17:30 Uhr

„If you fail, we will never forgive you!“ Zornig appelliert die Generation junger Klimarebellen an die Vernunft der Erwachsenen und macht 2019 zum Jahr ihres Protests. Der Grund: unser aller Zukunft ist bedroht durch die globale Erwärmung. Das Pariser Klimaabkommen von 2015? Eine hohle Phrase, wenn es nach ihnen geht! Die schwedische Schülerin Greta Thunberg steigt zur Leitfigur einer weltweiten Bewegung auf, die mit zivilem Ungehorsam, Streiks und Demos die breite Öffentlichkeit wachrüttelt und rasant an Einfluss gewinnt. Endlich horchen auch die Regierungen auf. Regisseur Jim Rakete befragt einige der prominentesten Gesichter der Klimarebellion nach ihren Motiven. Er steckt uns dabei mit ihrer ungeheuren Energie und ihrem Wissensdurst an. Ihre Ziele haben sie alle klar vor Augen. Denn was immer auch geschehen muss: es muss jetzt geschehen!

„NOW“ von Jim Rakete ist der Film für die ersehnte grüne Wende! In seinem engagierten Kinodebüt trifft der berühmte Kult-Fotograf auf Generation Greta. Gleich sechs junge Klimaaktivist*innen melden sich hier zu Wort, darunter Luisa Neubauer (Fridays for Future), Felix Finkbeiner (Plant for the Planet) und Nike Mahlhaus (Ende Gelände). Warum sind sie Aktivist*innen geworden? Was steht auf dem Spiel? Die von Drehbuchautorin Claudia Rinke erdachte Doku stachelt zur Nachahmung an. Ganz bewusst - damit die Jugend von heute auch morgen eine Zukunft hat. Support gibt's von Punk-Legende Patti Smith, Autorenfilmer Wim Wenders und vielen mehr.

Deutschland | 2020 | Dokumentarfilm | 80 Min. | FSK 0 | Ein Film von: Jim Rakete

Grüner Salon Soest „Film & Gespräch“

Mit freundlicher Unterstützung der Heinrich-Böll Stiftung

Die Unbeugsamen

Freitag 10.9. um 17 Uhr mit anschließendem Publikumsgespräch mit den stellvertretenden Bürgermeisterinnen Jutta Maybaum (Bündnis 90/Die Grünen) und Christiane Mackensen (CDU).

Moderation: Ulrike Burkert

Sonntag 12.9. um 11 Uhr Zusatzvorstellung des Filmes ohne Gespräch

Filminhalt:

Der Dokumentarfilm erzählt die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik, die sich ihre Beteiligung an den demokratischen Entscheidungsprozessen gegen erfolgsbesessene und amtstrunkene Männer wie echte Pionierinnen buchstäblich erkämpfen mussten. Unerschrocken, ehrgeizig und mit unendlicher Geduld verfolgten sie ihren Weg und trotzten Vorurteilen und sexueller Diskriminierung.

Politikerinnen von damals kommen heute zu Wort. Ihre Erinnerungen sind zugleich komisch und bitter, absurd und bisweilen erschreckend aktuell. Verflochten mit zum Teil ungesesehenen Archiv-Ausschnitten ist dem Dokumentarfilmer und Journalisten Torsten Körner („Angela Merkel - Die Unerwartete“) eine emotional bewegende Chronik westdeutscher Politik von den 50er Jahren bis zur Wiedervereinigung geglückt. Die Bilder, die er gefunden hat, entfalten eine Wucht, die das Kino als Ort der politischen Selbstvergewisserung neu entdecken lässt. Ein erkenntnisreiches Zeitdokument, das einen unüberhörbaren Beitrag zur aktuellen Diskussion leistet.

Deutschland | 2020 | Dokumentarfilm | 99 Min. | FSK 0 | Ein Film von Torsten Körner

Europäische Mobilitätswoche

Tomorrow - Die Welt ist voller Lösungen

Donnerstag 16.9. um 18 Uhr

Was, wenn es die Formel gäbe, die Welt zu retten? Was, wenn jeder von uns dazu beitragen könnte? Als die Schauspielerin Mélanie Laurent und der französische Aktivist Cyril Dion in der Zeitschrift „Nature“ eine Studie lesen, die den wahrscheinlichen Zusammenbruch unserer Zivilisation in den nächsten 40 Jahren voraussagt, wollen sie sich mit diesem Horror-Szenario nicht abfinden. Schnell ist ihnen jedoch klar, dass die bestehenden Ansätze nicht ausreichen, um einen breiten Teil der Bevölkerung zu inspirieren und zum Handeln zu bewegen.

Also machen sich die beiden auf den Weg. Sie sprechen mit Experten und besuchen weltweit Projekte und Initiativen, die alternative ökologische, wirtschaftliche und demokratische Ideen verfolgen. Was sie finden, sind Antworten auf die dringendsten Fragen unserer Zeit. Und die Gewissheit, dass es eine andere Geschichte für unsere Zukunft geben kann.

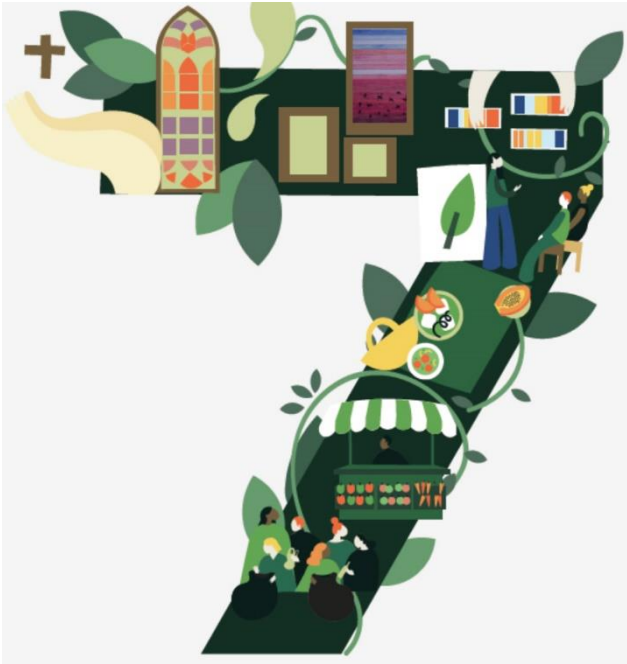
Frankreich | 2015 | Dokumentarfilm | 120 Min. | FSK 0 | Ein Film von: Cyril Dion & Mélanie Laurent

Führungen, Vorträge und mehr

29.08.-04.09.21 So.-Sa.	Bildung	versch. Orte	Soest	https://cc4f-ev.&kath. Kirchengemeinden
				Klimawoche: "Damit es wieder gut wird...7 Klimatage für die soest.org/klimawoche-2021/ Schöpfung" Ausstellung, Gottesdienst, Vorträge, Filme, Führung, Podiumsdiskussion, Klimamarkt, 2Grünes" Picknick u.a.
Samstags Sa. 14:30	Bildung	Treff: Tourist-Info	Teichsmühle	02921/1036110 WMS Soest GmbH 7,- €
				Altstadtführung - nur nach Anmeldung bei der Tourist Information Soest - www.wms-soest.de
jed. Sa. Sa. 18:05	Diverse	Bürgerfunk im HellwegRadio	im Hellweg-Radio	02921/31101 BZ/Kulturbüro
				Kulturtaxi -Kultur in Soest im Bürgerfunk des Hellweg-Radios (UKW 100.9 MHZ) und in der Mediathek www.nrwision.de
05.09.21 So. 17:30	Bildung	Neu St. Thomä	Klosterstr. 10	geschichtsverein-soest.de Geschichtsverein
				Vortrag: "Kleinbahn-Zeiten zwischen Ruhr und Lippe" Ref.: Günther Krause (Werl) - vorher ab 16:30: Jahresmitgliederversammlung
06.09.21 Mo. 17:00	Bildung	Villa Plange	Sigefridwall 20	info@geschichtsverein-Geschichtsverein soest.de
				Besichtigung der Möbel von Bruno Paul in der Villa Plange Anmeldungen an die Geschäftsstelle, Tel. 02921/1031242
07.09.21 Di. 19-20:30	Bildung	Zoom		02921/1031313 VHS gebührenfrei
				Online-Vortrag: "Werte der Demokratie" Ref.: Prof. Dr. Phillipp-Christoph Schmädäke
12.09.21 So. 14:30	Bildung	Treff: Kattenturm	Dasselwall	02921/66350050 WMS Soest GmbH 10,- €
				Führung: „Soester Stadtgeschichte musikalisch und literarisch verpackt“ Die Stadtgeschichte erzählt in Liedern, Gedichten oder Romanzeilen
12.09.21 So. 17:00	Bildung	Tickets unter Tel. 1036110		02921/1036110 WMS Soest GmbH 50,- €
				Soester Menü Safari -Stadtgeschichte meets Pumpernickel - ausverkauft 4-Gänge-Menü angereichert mit einer Stadtführung - nur nach Anmeldung bei der Tourist Information Soest - www.wms-soest.de
14.09.21 Di. 19-20:30	Bildung	Zoom		02921/1031313 VHS gebührenfrei
				Online-Vortrag: "Werte der Demokratie" Ref.: Prof. Dr. Phillipp-Christoph Schmädäke
19.09.21 So. 14:30	Bildung	Treff: Rathausbögen	Rathausstr. 1	02921/1036110 WMS Soest GmbH 7,- €
				Führung: Hohe Herrschaften zu Gast in Soest
20.09.21 Mo. 20:00	Bildung	Kulturhaus Alter Schlachthof	Ulrichertor 4	02921/31101 BZ/Umsch. i.d. Energievers. Eintritt frei
				Vortrag: "Dein Abfall, mein Kraftstoff - mit BIO CNG KLIMANEUTRAL und sauber mobil im Kreis Soest" Ref.: Dr. Wolfgang Reuter, Initiative CNGasgeben, Lippstadt
21.09.21 Di. 19:00	Bildung	VHS Gebäude Kükelhaus	Nöttenstr. 29	02921/1031313 VHS 7,- €
				Vortrag: "Auf Kirmes gehen und damit Geld verdienen?!" Ref.: Dennis König
24.09.21 Fr. 18:00	Bildung	Tickets unter Tel. 1036110		02921/1036110 WMS Soest GmbH 50,- €
				Soester Menü Safari -Stadtgeschichte meets Pumpernickel 4-Gänge-Menü angereichert mit einer Stadtführung -Anmeldung und Tickets bei der Tourist Information Soest - www.wms-soest.de
27.09.21 Mo. 19:30	Bildung	Petrushaus	Petrikirchhof 10	info@geschichtsverein-Geschichtsverein soest.de
				Vortrag: Der Schwarze Tod und die Pest in Rheinland-Westfalen von der Mitte des 14. bis zum Ende des 16. Jahrhunderts Ref.: Prof. Dr. Kay Peter Jankrift

29. August - 4. September: Klimawoche

Damit es wieder gut wird - 7 Klimatage für die Schöpfung - Programmübersicht



Sieben Tage lang wollen wir unsere Verantwortung für die Schöpfung besonders herausstellen. Die Woche bietet vielfältige Anregung, wie Verantwortung für die Schöpfung in lokales Handeln umgesetzt werden kann - angefangen beim Gottesdienst über Vorträge und Diskussion, Ausstellung und Kino bis zum Grünen Picknick und einen Klimamarkt der Möglichkeiten. So reichhaltig wie das Angebot ist auch die Anzahl der Mitwirkenden. Seien Sie dabei!.

Die Klimawoche ist ein Projekt des „Arbeitskreis Kirche und Klima Soest - Ökumenisch Handeln für Klimaschutz, Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung im Raum Soest“.

Bei Teilnahme an Präsenz-Veranstaltungen gilt die GGG-Regel: Bitte kommen Sie getestet, geimpft oder genesen und zeigen Sie ggf. einen Nachweis vor.
— Programm —

Corona bedingt kann es zu Abweichungen kommen. Den aktuellen Stand finden Sie unter dem Link zum jeweiligen Programmpunkt dabei

Sonntag, 29. August, 15:00 Uhr, im Schiefen Turm, Thomästraße 74

Gottesdienst zum Auftakt der Klimawoche

Predigt: Ulrich Klauke, ehem. Leiter Referat Weltmission, Entwicklung, Frieden

Sonntag, 29. August 17.00 Uhr, St. Patrokli Paradieseingang

im Anschluss an den Gottesdienst Führung zu den Schöpfungsfenstern im St. Patrokli-Dom und in der St. Petri

Montag, 30. August, 18.00 Uhr, Kreuzgang St. Patrokli

Podiumsdiskussion zum Thema: „Klimaneutral bis 2030 - Verantwortung für unsere Stadt“

Podiumsgäste (alph.): Bernd Ellersiek (SO-Lebenswert, VCD), Madee Pande (FFF Soest), Beate Petersen (GMÖ), Propst Dietmar Röttger (PR Soest), Bürgermeister Dr. Ruthemeyer (Stadt), Superintendent Dr. Manuel Schilling (ev. Kirchenkreis SO/AR),

Moderation: Ute Buschhaus

Dienstag, 31. August, 17.00 Uhr, Schlachthofkino

Film: Butenland mit Nachbesprechung (url Butenland-film)

Jugendkirche Soest

Dienstag, 31. August, 19.00 Uhr, Johanneskirche, Hamburger Str. 1

Vortrag „Unsere Ideen für ein klimastarkes Soest,“ mit Einführung zur Klima-Sachlage (IPCC-Bericht)

Initiative SO-lebenswert

Mittwoch, 01. September, 10.30 und 16.30 Uhr, Sozialkaufhaus der SEN, Lange Wende 20

Führung „Ressourcenschonung durch Lebenszyklusverlängerung von Konsumartikeln“

Sozialkaufhaus der SEN

Mittwoch, 01. September, 18.00 Uhr, Schiefer Turm, Thomästraße 74

Eröffnung der Kunstausstellung „Klimakatastrophe und Artensterben,“ von Dr. Benno Dalhoff

Aktion zur Rettung der Artenvielfalt der BUND Ortsgruppe Soest-Welver e.V.

Donnerstag, 02. September, 15.00 Uhr - 17.00 Uhr, Schiefer Turm, Thomästraße 74
Bau von „warming stripes“, Mitmachaktion für Jugendliche und jung gebliebene

Donnerstag, 02. September, 18.00 Uhr, Evtl. Petrushaus
Vortrag: „Erneuerbare Energien und nachhaltiges Wirtschaften“
Lena Husemann, EEB Jens Elmer, Referent Oikokredit

Freitag, 03. September, 18.00 - 22.00 Uhr, ev. Frauenhilfe, Feldmühlenweg 19
Grünes Picknick (bei gutem Wetter)
Musik: Mito Gallardo / foodsharing band

Samstag, 04. September, in der Innenstadt
Müllsammelaktion der „Plastikbitches“

Samstag, 04. September, 11.00 - 17.00 Uhr, südl. Petrikirchhof an St. Petri
Klimamarkt der Möglichkeiten der Akteur*innen: Klimagruppen/ -initiativen
Musik: Andrea und Christoph Kremp

Während der Woche angepasstes Kinoprogramm

Schlachthofkino: Films for Future (Fr.: „Wer wir waren“, Sa: „Morgen gehört uns“, So: „Now“; jeweils 17.30)

Universum Kino: „2040 - Wir retten die Welt“ ([url zum Trailer](#))

Musikalisches und hohe Herrschaften

Öffentliche Stadtführungen der Tourist Information Soest im Monat September

Soest. Wer sagt denn, dass es für unvergessliche Urlaubserlebnisse eine Flugreise braucht? Auch vor der eigenen Haustür kann man Erholung finden und die Welt entdecken. Wie wäre es zum Beispiel damit, mal wieder eine Führung durch die eigene Stadt mitzumachen? Denn auch wenn man sich gut in seiner Heimat auskennt, macht es einfach Spaß, mal für einen Tag "Tourist in der eigenen Stadt zu spielen". Und etwas Neues erfahren wird man dabei ganz sicher auch noch - schließlich gibt es zahllose unterschiedliche Aspekte, unter denen man seine Stadt immer wieder aufs Neue entdecken kann. Ein paar schöne Beispiele hierfür bieten die beiden öffentlichen Touren der Tourist Information Soest im Monat September:



Die Führung "Soester Stadtgeschichte musikalisch und literarisch verpackt" am Sonntag, dem 12. September, zum Beispiel bringt Wissenswertes rund um Soest einmal auf eine ungewöhnliche und etwas andere Art und Weise "zu Gehör". Der 90minütige Streifzug durch die alte Hansestadt beinhaltet nämlich Lieder, Gedichte und Romanzeilen, die zum Teil auch instrumental und gesanglich begleitet werden. Los geht es um 14.30 Uhr an der Tourist Information in der historischen Teichsmühle, die Teilnahme an der Tour kostet 10,00 Euro pro Person. Eine Premiere feiert in diesem Jahr das Angebot "Hohe Herrschaften zu Gast in

Soest". Am Sonntag, dem 19. September, kann man dabei dem Geschehen um (un-)gekrönte Häupter in der Stadt ins Auge sehen. Nur soviel sei verraten: es geht um Huldigungen und Herbergen, Tafelfreuden und Torschlüssel, Geleitschutz und Glockengeläut... Start der "höfischen Tuschel-Tour" ist um 14.30 Uhr unter den Rathausbögen, die Teilnahmegebühren liegen bei 7,00 Euro pro Person.

Am 24. September um 18.00 Uhr kann man sich im Rahmen einer Soester Menü-Safari schließlich auf eine Reise durch die Gaststätten der Altstadt begeben. Hier wird ein etwas anderes 4-Gänge-Menü "serviert": Angereichert mit einem gemütlichen Stadtrundgang, gewürzt mit spannenden Details zur Soester

Stadtgeschichte und gereicht in vier unterschiedlichen Lokalitäten. Das "Safari-Ticket" kostet 50,00 Euro pro Person (hierin sind die Kosten für das Menü bereits enthalten, begleitende Getränke werden vor Ort extra abgerechnet). Die gesamte Tour dauert etwa vier Stunden, weitere Details gibt es bei Ticket-Kauf. Für die September-Termin sind derzeit jedoch nur noch Resttickets verfügbar.

Darüber hinaus, finden wie gewohnt jeden Samstag um 14.30 Uhr auch wieder öffentliche Altstadtführungen für Einzelanschießer statt. Der Kostenbeitrag liegt bei 7,00 Euro pro Person.

Die Führungen der Tourist Information Soest finden derzeit mit reduzierter Teilnehmerzahl statt. Um die Gruppengrößen besser koordinieren zu können, ist für alle Führungen eine vorherige Anmeldung per Telefonanruf unter 02921 103-6110 oder per Mail an willkommen@soest.de notwendig. Hierbei werden entsprechend der aktuellen Verordnung direkt auch die Personendaten der Gruppenteilnehmer mit aufgenommen. So kann es am Führungstag ohne unnötige Wartezeit losgehen und der Datenschutz ist bestmöglich gewährleistet.